

# Wasserhaushalt Österreich

Monatsbericht Juli 2024



## **Impressum**

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft,  
Marxergasse 2, 1030 Wien

Autorinnen und Autoren: Abteilung I/3 Wasserhaushalt

Gesamtumsetzung: Abteilung I/3 Wasserhaushalt

Fotonachweis Cover: Untertalbach (Steiermark), HD Steiermark (S.1)

Wien, 14. August 2024

## **Copyright und Haftung:**

Die im Monatsbericht angegebenen Daten sind vorgeprüft und daher von provisorischem Charakter. Der hydrographische Dienst Österreichs, vertreten durch die Abteilung I/3 - Wasserhaushalt im BML, behält sich Änderungen im Zuge der Qualitätssicherung vor.

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundeskanzleramtes und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an [wasserhaushalt@bml.gv.at](mailto:wasserhaushalt@bml.gv.at).

## Inhalt

<b>Hinweise zum Bericht.....</b>	<b>4</b>
<b>Zusammenfassung des Monats .....</b>	<b>6</b>
Lufttemperatur und Niederschlag.....	6
Oberflächengewässer .....	6
Grundwasser .....	7
Besondere Ereignisse .....	8
<b>Übersicht (Karten und Tabellen).....</b>	<b>9</b>
<b>Ganglinien (Oberflächengewässer).....</b>	<b>20</b>
<b>Ganglinien (Grundwasser).....</b>	<b>40</b>

# Hinweise zum Bericht

Der vorliegende Monatsbericht enthält Auswertungen für die Lufttemperatur, den Niederschlag, die Oberflächengewässer und das Grundwasser in Österreich.

Für die Lufttemperatur und den Niederschlag sind Karten und Tabellen für die monatliche Gebietstemperatur sowie den monatlichen Gebietsniederschlag im Vergleich zur langjährigen Statistik enthalten (Seiten 11-15). Für die Oberflächengewässer und das Grundwasser sind Karten und Tabellen für den monatlichen Abfluss und für die Grundwasserstände am Monatsende im Vergleich zur langjährigen Statistik enthalten, wobei sich die Tabellen auf ausgewählte Referenz-Messstellen beziehen (Seiten 16-19). Ebenso enthält der Bericht für die Referenz-Messstellen Ganglinien von Abfluss und Grundwasserständen des aktuellen Jahres im Vergleich zur langjährigen Statistik (Seiten 21-49). Bei den Abbildungen der Ganglinien des Abflusses sind für ein besseres Prozessverständnis zusätzlich die täglichen Gebietstemperaturen und Gebietsniederschläge in den Pegel-einzugsgebieten für die letzten drei Monate ergänzt (Seiten 21-39). Die Abbildungen der Ganglinien des Abflusses sind dabei nach den Planungsräumen laut Wasserrechtsgesetz sortiert. Die Abbildungen der Ganglinien des Grundwassers sind in Bundesländer aufgeteilt. Für die beiden Seepegel (Bodensee, Neusiedler See) sind ausschließlich Ganglinien des aktuellen Jahres im Vergleich zur langjährigen Statistik im Bericht enthalten; die Seepegel sind nicht in den Übersichtskarten und Tabellen enthalten.

Für den Niederschlag und die Lufttemperatur wird für die Berechnung der vergleichenden Statistiken auf die 30-jährige Klimanormalperiode 1991-2020 als Vergleichszeitraum zurückgegriffen. Bei den Oberflächengewässern (Flusspegel) variiert der Vergleichszeitraum, beträgt jedoch mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020. Beim Seepegel Neusiedl am See beginnt der Vergleichszeitraum mit dem Jahr 1966, dem ersten Jahr nach Beginn der Seeregulierung (Vergleichszeitraum 1966-2020). Bei den Grundwassermessstellen variiert der Beginn an jeder Messstelle, der Vergleichszeitraum reicht jedoch grundsätzlich bis zum Vorjahr 2023. Die Länge eines Vergleichszeitraums an einer Grundwassermessstelle beträgt aber wie bei den Oberflächengewässern mindestens zehn Jahre.

Für die Berechnung von Gebietstemperaturen und Gebietsniederschlägen in grenzüberschreitenden Pegel-einzugsgebieten wurden zusätzlich Messstellen

beziehungsweise Zeitreihen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) und des Bundesamts für Meteorologie und Klimatologie in der Schweiz (MeteoSchweiz) herangezogen.

Im Bericht werden grundsätzlich Tageswerte ausgewertet, das heißt Tagesniederschlagssummen, Tagesmittelwerte der Lufttemperatur, Tagesmittel des Abflusses, Tagesmittel des Wasserstands (Seepegel) und Tagesmittel des Grundwasserstands. Aus diesen Tageswerten werden anschließend die monatlichen Statistiken berechnet. Die in den Abbildungen von Ganglinien (Abfluss, Wasserstand, Grundwasserstand) gezeigten maximalen und minimalen Werte sowie Perzentile aus den Vergleichszeiträumen werden entsprechend aus den Minima und den Maxima von Tagesmitteln gebildet, welche von den Extremwerten aus höher aufgelösten Zeitreihen (z.B. 15-Minutenwerte) abweichen können.

Bei den verwendeten aktuellen Zeitreihen handelt es sich um **vorgeprüfte Zeitreihen mit provisorischem Charakter**. Entsprechend sind auch die räumlichen Auswertungen (Gebietstemperaturen und Gebietsniederschläge) von provisorischem Charakter. Die aktuellen Zeitreihen können bei den Hydrographischen Diensten des jeweiligen Bundeslandes angefragt werden. Die langjährigen Zeitreihen der Vergleichszeiträume sind geprüft und über das WebGIS-Portal eHYD („Messstellen und Daten“), die Hydrographischen Jahrbücher sowie direkt über die Abteilung I/3 Wasserhaushalt im BML erhältlich.

# Zusammenfassung des Monats

## Lufttemperatur und Niederschlag

Die Lufttemperatur lag im Juli 2024 im landesweiten Mittel etwas mehr als 2,0°C über dem langjährigen Mittel der Klimanormalperiode 1991-2020 (Abbildung 2, Tabelle 1, Tabelle 2). Für einen Juli besonders warm war es dabei im Osten und Südosten. Die Niederschlagssumme lag über Österreich gemittelt circa 25 Prozent unter dem langjährigen Mittel (Abbildung 3, Tabelle 3, Tabelle 4). Höhere Niederschlagsdefizite gab es dabei in Oberösterreich, im Weinviertel und im nördlichen Burgenland. Auch in Vorarlberg blieben die Niederschlagssummen weiträumig unter den langjährigen Mitteln. Somit war der Juli 2024 seit dem trockenen September 2023 der erste Monat, bei dem wieder großflächigere Niederschlagsdefizite in Österreich beobachtet wurden. Auf die Anomalien der Niederschlagssummen der letzten zwölf Monate hat der insgesamt zu trockene Juli wenig Einfluss, insbesondere der Westen, Nordwesten und Süden Österreichs sind auf die letzten zwölf Monate betrachtet nach wie vor zu feucht, der Nordosten ausgeglichen (Abbildung 4).

## Oberflächengewässer

Die Niederschlagsdefizite im Westen, Norden und Nordosten bildeten sich auch in den mittleren monatlichen Abflüssen ab. Teilweise lagen die Abflüsse in den benannten Regionen deutlich unterhalb der langjährigen Mittel. In Tirol und Kärnten lagen die mittleren monatlichen Abflüsse hingegen im Bereich der langjährigen Mittel oder teilweise auch darüber. Abbildung 5 bietet einen Gesamtüberblick für Österreich, Ganglinien für die in Abbildung 5 dargestellten Referenz-Messstellen siehe Seiten 21-39, Statistiken siehe Tabelle 5.

**Rheingebiet:** an zahlreichen Pegeln Monatsabflüsse im leicht unterdurchschnittlichen Bereich; **Donau oberhalb Jochenstein:** überwiegend überdurchschnittliche Abflüsse; **Donau unterhalb Jochenstein:** überwiegend niedrige Monatsabflüsse, an der Donau durchschnittliche Abflüsse; **Marchgebiet:** unterdurchschnittliche Monatsabflüsse; **Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet:** gemischtes Bild, an zahlreichen Pegeln Monatsabflüsse unterhalb der langjährigen Mittel; **Murgebiet:** gemischtes Bild; **Draugebiet:**

durchschnittliche bis hohe Monatsmittel; **Seen** (Abbildung 25): am **Bodensee** (Pegel Bregenz) bis Ende Juli starker Abfall des Wasserstands von einem extremen Hochstand auf einen (historisch immer noch erhöhten) Wasserstand; am **Neusiedler See** (Pegel Neusiedl am See) kontinuierlicher jahreszeitlich typischer Abfall des Wasserstands unterhalb der langjährigen Mittel (Abbildung 25); der mittlere Wasserstand lag Ende Juli mit 115,31 müA 14 cm unterhalb des langjährigen Mittels, aber deutlich oberhalb der niedrigen Wasserstände zum selben Zeitpunkt in den Jahren 2022 und 2023 ([Wasserportal Burgenland](#)).

## Grundwasser

Durch die Niederschlagsdefizite im Juli sanken die Grundwasserstände im Verlauf des Monats in einigen Regionen in den unterdurchschnittlichen Bereich. Da die Niveaus zum Monatswechsel Juni-Juli vielerorts aber noch hoch waren, ergab sich Ende Juli ein gemischtes österreichweites Bild mit niedrigen, mittleren und nach wie vor hohen Grundwasserständen. Die Gebiete mit niedrigeren Grundwasserständen konzentrierten sich dabei aber vor allem auf den Osten. Abbildung 6 bietet einen Gesamtüberblick für Österreich, Ganglinien für die in Abbildung 6 dargestellten Referenz-Messstellen siehe Seiten 41-49, Statistiken siehe Tabelle 6.

**Vorarlberg:** überwiegend mittlere bis hohe Grundwasserstände, etwas niedrigere Grundwasserstände in den Gebieten Montafon, Bregenzerwald und Rheintal-U. Bregenzerach; **Tirol:** in Nordtirol gemischtes Bild, sehr hohe Niveaus im Oberinntal und im Stubaital, niedrige Niveaus in den Gebieten Unteres Lechtal, Zwischentoren, Brixental, Großachengebiet; in Osttirol durchschnittliche bis hohe Grundwasserstände; **Salzburg:** meist durchschnittliche Niveaus, niedrigere Grundwasserstände im Lungau, Oberpinzgau und im Unteren Salzachtal; **Kärnten:** überwiegend hohe bis sehr hohe Niveaus, sehr hoch im Jauntal, niedrig im Unteren Drautal; **Oberösterreich:** unterdurchschnittliche bis durchschnittliche Grundwasserstände, hohe Niveaus in den Gebieten Mattigtal und OÖ-.Inntal, niedrige Niveaus in den Gebieten Vöckla-Agergebiet, Traun-Agergebiet, Freistädter Becken, Kremstal und Unteres Ennstal; **Niederösterreich und Wien:** in Niederösterreich an zahlreichen Messstellen unterdurchschnittliche Niveaus, im südlichen Wiener Becken auch sehr niedrige Grundwasserstände, beobachtet wurden aber auch viele mittlere Grundwasserstände; in Wien mittlere bis erhöhte Niveaus.; **Steiermark:** in der Steiermark gemischtes Bild mit starken regionalen Unterschieden; **Burgenland:** gemischtes Bild,

teilweise deutliche Unterschiede innerhalb der Grundwassergebiete (z.B. hohe und niedrige Niveaus in der Parndorfer Platte).

## Besondere Ereignisse

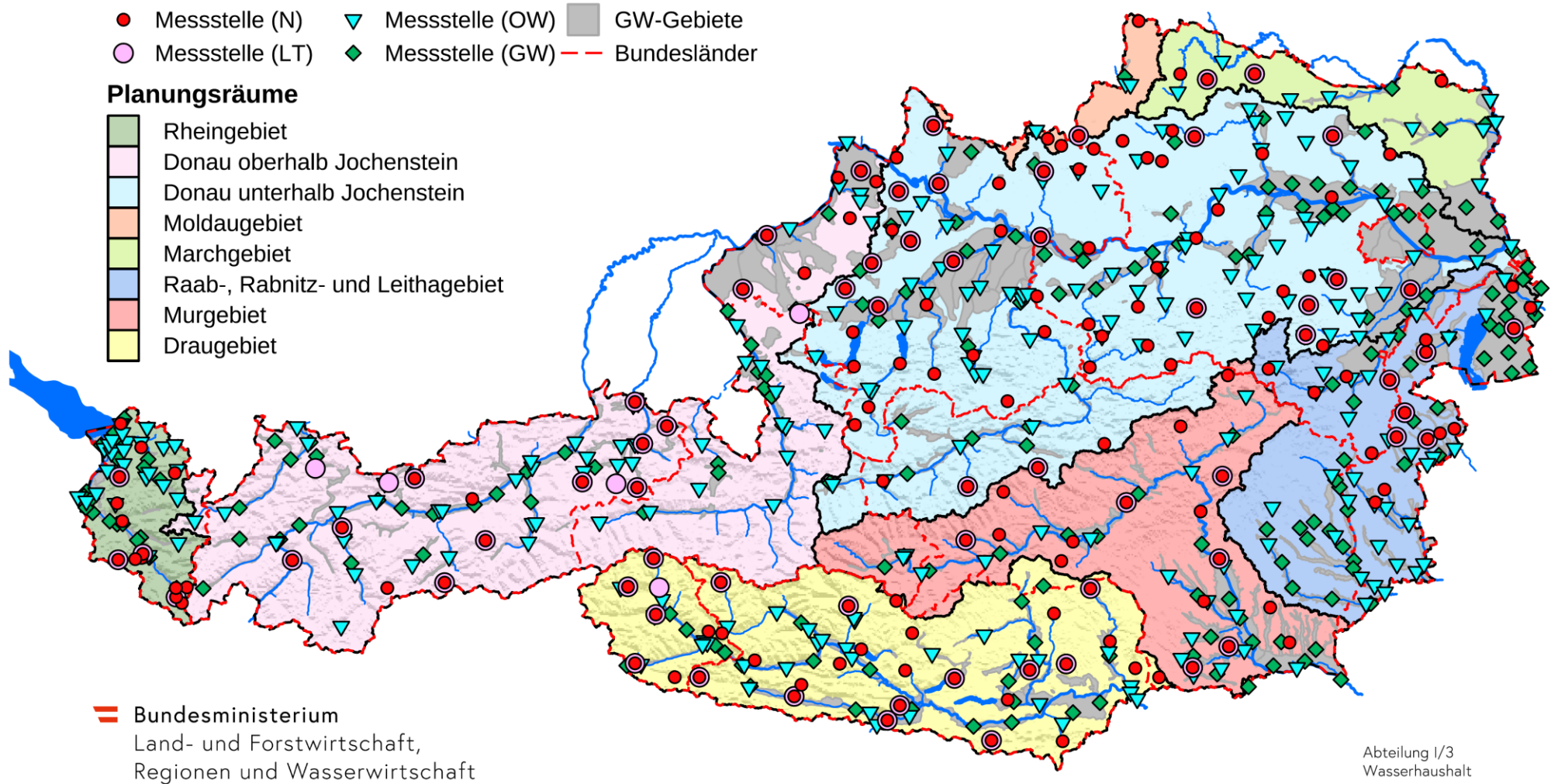
Im Monat Juli kam es in Tirol, Kärnten und der Steiermark zu Hochwasserereignissen. **Die im Folgenden gelisteten Jährlichkeiten sind erste Schätzungen und daher mit Unsicherheiten behaftet!** In **Tirol** stieg die Wasserführung des Inn in Folge intensiver Niederschläge vor allem im Engadin und im Einzugsgebiet der Sanna am Abend des 7. Juli in den Bereich eines HQ10 im Tiroler Oberland an. Am 12. und 13. Juli wurde erneut an mehreren Pegeln am Inn zwischen Kajetansbrücke im Oberland bis Brixlegg im Unterland sowie an den Zubringern zum Inn im Oberland bis zum Ziller im Unterland ein Hochwasser der Größenordnung HQ1-5 aufgezeichnet. In **Kärnten** führten in der Nacht vom 11. Juli auf den 12. Juli hohe Niederschläge auf der Koralpe zu Abflüssen an der Lavant im Bereich >HQ30 (Pegel Wolfsberg). Am 19. Juli traten erneut kräftige Gewitter auf. Besonders betroffen waren dabei die Bezirke Feldkirchen (Feldkirchen, Poitschach), St. Veit (Deutschgriffen), Klagenfurt-Land (Moosburg), Spittal/Drau (Greifenburg, Radlach, Hauzendorf) sowie das Obere Lavanttal im Bezirk Wolfsberg. Niederschläge von fast 90mm innerhalb von 6 Stunden führten zu Hochwasser an mehreren Bächen, wodurch diese an einigen Stellen über die Ufer traten (u.a. St. Ulricherbach Stadtgemeinde Feldkirchen, Progrätschacherbach und unterläufiger Zubringer Gemeinde Feldkirchen, Afritzerbach Marktgemeinde Treffen). Auch in der **Steiermark** kam es zu kleinräumigen Starkregenereignissen. Am 11. und 12. Juli fielen im Einzugsbereich der Teigitsch hohe Niederschlagsmengen. An der Hebalpe wurden circa 120mm und an der Packer Sperre circa 100mm in drei Stunden beobachtet, Überflutungen waren die Folge. Am Oberlauf bzw. am Zulauf zum Packer Stausee war vor allem der Modriachbach betroffen. Die erreichten Jährlichkeiten bewegten sich im Bereich HQ1-5. Starkregen und Gewitterzellen in der Nacht von 16. auf 17. Juli mit bis zu 100mm in drei Stunden führten vor allem im Bereich Trofaich, Thörl und Aflenz zu teilweise massiven Überflutungen vor allem an kleineren Gewässern. Hauptbetroffen von den Hochwasserereignissen am 17. Juli waren von jenen Gewässern, an denen Pegel betrieben werden, die Liesing (Pegel Kammern ~HQ15), der Vordernbergerbach (Pegel St. Peter/Freienstein ~HQ40) sowie der Thörlbach (Pegel Hansenhütte ~HQ30). Am Feistringbach (Pegel Feistring) und am Seebach (Pegel Seewiesen) wurden Abflüsse >HQ100 erreicht, wobei die Pegel umströmt wurden und die Abschätzungen daher mit größeren Unsicherheiten behaftet sind.



# Übersicht (Karten und Tabellen)

<b>Übersichtskarte</b>	Seite 10
<b>Lufttemperatur und Niederschlag</b>	Seiten 11-15
<b>Abfluss</b>	Seiten 16-17
<b>Grundwasser</b>	Seiten 18-19

# Ausgewertete Messstellen des Hydrographischen Dienstes, Planungsräume, Grundwassergebiete und Bundesländer



Abteilung I/3  
Wasserhaushalt

Abbildung 1. Übersicht der für den aktuellen Monatsbericht verwendeten Messstellen für Niederschlag (N), Lufttemperatur (LT), Oberflächenwasser (OW) und Grundwasser (GW). Zusätzlich dargestellt sind die Planungsräume nach Wasserrechtsgesetz (WRG), die Grundwassergebiete sowie die Grenzen der Bundesländer.

# Temperaturabweichung Jul. 2024 vom langjährigen Monatsmittel 1991 – 2020

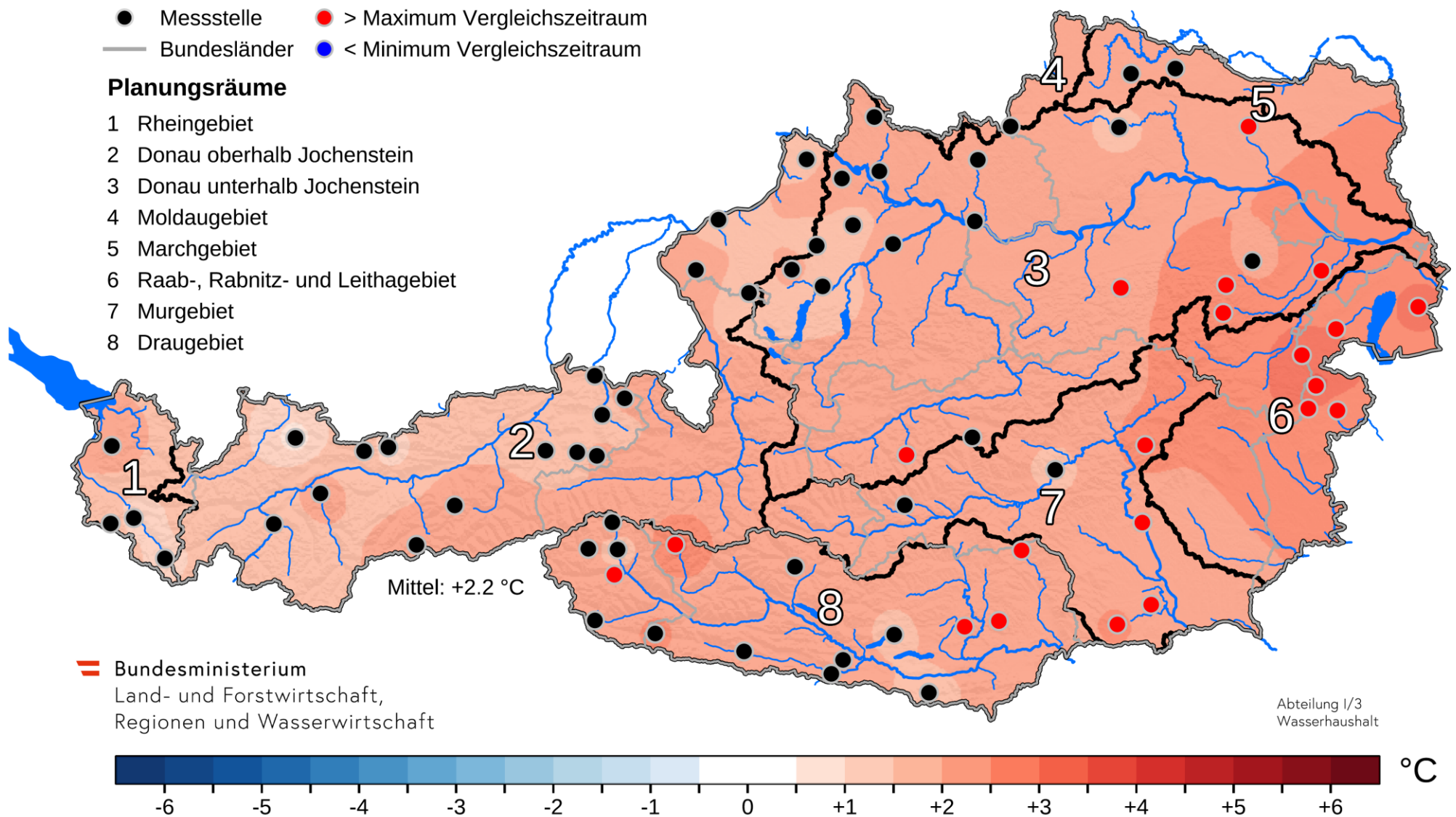


Abbildung 2. Temperaturabweichung in °C des Juli 2024 vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020. Rot markierte Messstellen: mittlere Monatstemperatur über dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Monatsmittel. Blau markierte Messstellen: mittlere Monatstemperatur unter dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen niedrigsten Monatsmittel.

# Jul. 2024: Monatsniederschlag in Prozent des mittleren Monatsniederschlags 1991 – 2020

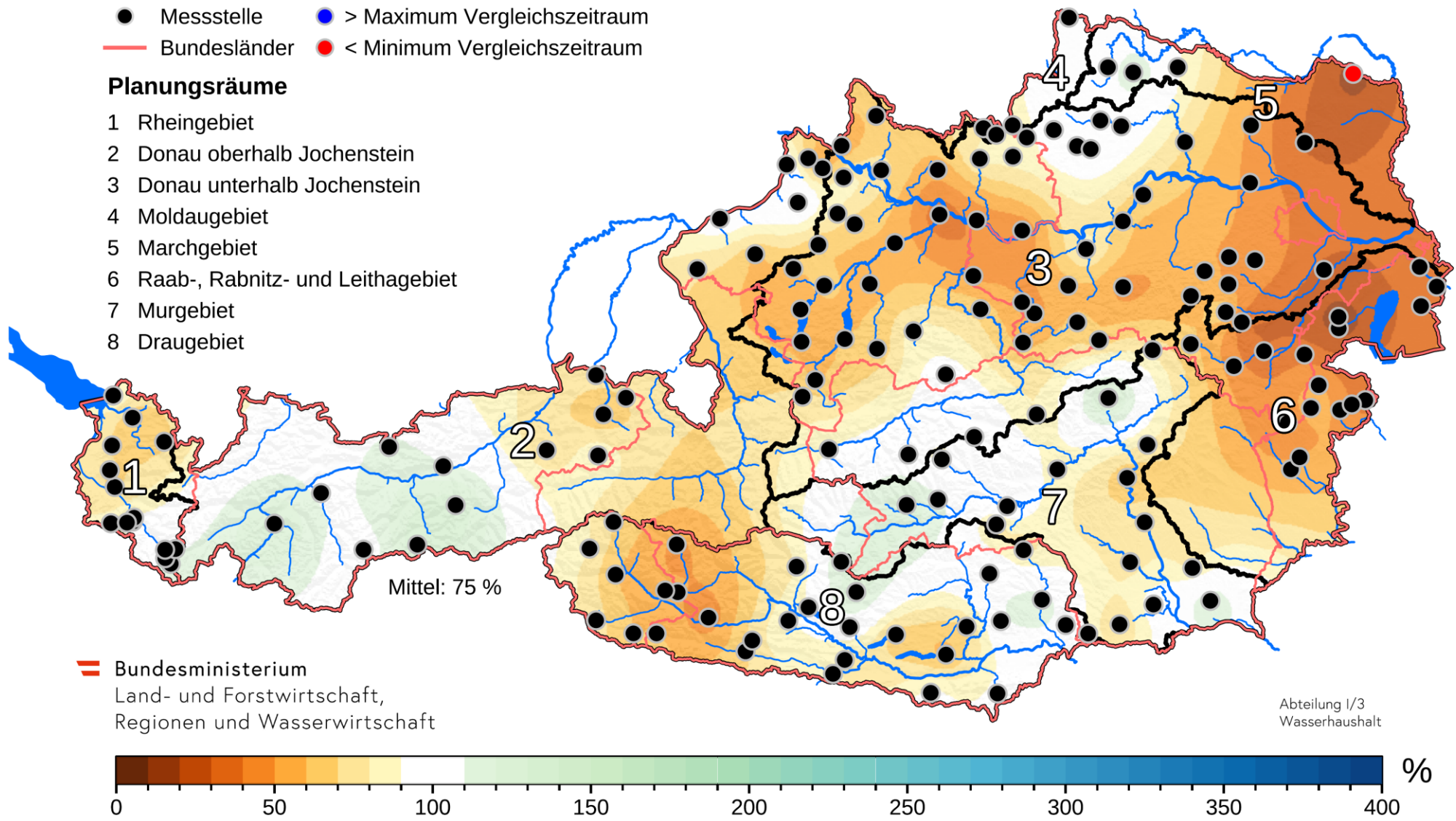


Abbildung 3. Niederschlagssumme des Juli 2024, ausgedrückt in Prozent der mittleren Niederschlagssumme im Juli im Vergleichszeitraum 1991-2020. Blau markierte Messstellen: Monatssumme des Niederschlags über der im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Monatssumme. Rot markierte Messstellen: Monatssumme des Niederschlags unter der im Vergleichszeitraum aufgetretenen niedrigsten Monatssumme.

# Niederschlagssumme Aug. 2023 - Jul. 2024 in Prozent des langjährigen Mittels Aug. 1991 - Jul. 2021

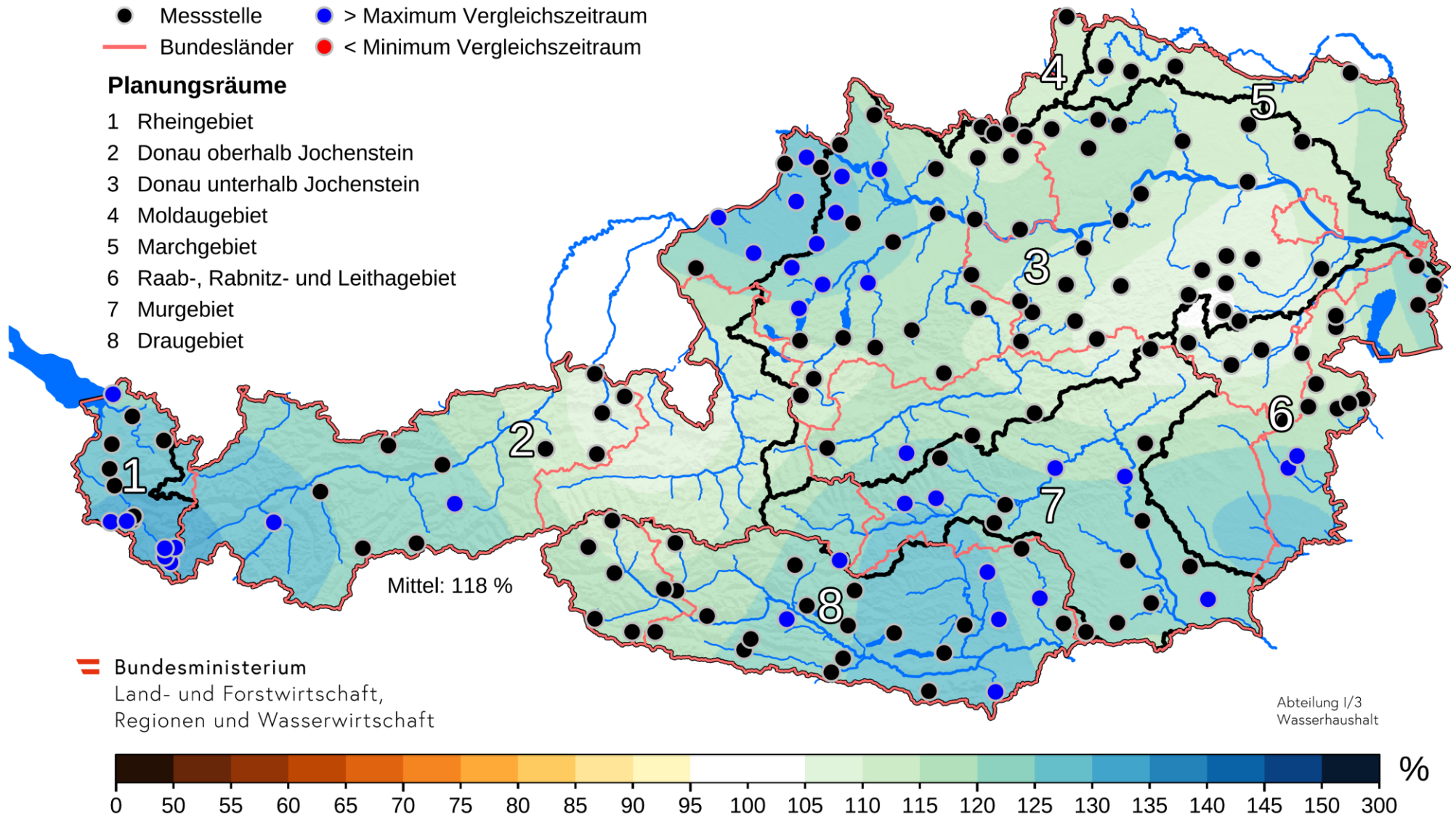


Abbildung 4. Niederschlagssumme der letzten zwölf Monate, ausgedrückt in Prozent des langjährigen Mittels der 12-monatigen Periode im Vergleichszeitraum 1991 bis 2021 (erste 12-monatige Vergleichssumme berechnet von Aug. 1991-Jul. 1992, letzte 12-monatige Vergleichssumme berechnet von Aug. 2020-Jul. 2021). Blau und rot markierte Messstellen: Summe der letzten 12 Monate des Niederschlags über bzw. unter der im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Summe der entsprechenden 12 Monate.

Tabelle 1. Abweichung der mittleren Gebietstemperatur der vergangenen Monate in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020, gelistet für verschiedene Bundesländer/Regionen in Österreich. Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate.

Region	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
Vorarlberg	+1,1	+4,0	+4,1	+0,9	+2,4	+1,7	+5,6	+3,4	+1,4	+0,8	+0,8	+1,7	+2,3
Tirol	+0,4	+3,1	+2,9	-0,1	+1,9	+1,0	+5,1	+2,7	+0,6	+0,2	+0,4	+1,3	+1,6
Tirol (Ost)	+0,9	+3,2	+3,5	+0,1	+2,4	+1,4	+4,9	+2,6	+1,3	+0,3	+1,1	+2,4	+2,0
Salzburg	+0,9	+3,4	+3,2	+0,4	+2,2	+1,2	+5,5	+3,3	+1,3	+0,8	+1,2	+2,0	+2,1
Kärnten	+0,8	+3,1	+3,4	+0,2	+2,1	+1,3	+5,0	+2,9	+1,2	+0,4	+1,1	+2,2	+2,0
Steiermark (Nord)	+0,7	+3,4	+3,2	+0,3	+1,9	+1,2	+5,6	+3,3	+1,6	+0,9	+1,4	+2,2	+2,1
Steiermark (Süd)	+0,7	+3,5	+3,6	+0,6	+2,5	+1,4	+5,8	+3,3	+1,9	+0,7	+1,5	+2,3	+2,3
Niederösterreich (Nord)	+0,7	+3,9	+3,5	+0,9	+2,7	+1,3	+6,5	+3,9	+1,7	+1,3	+1,8	+2,2	+2,5
Niederösterreich (Süd)	+0,9	+3,7	+3,5	+0,8	+2,6	+1,4	+6,6	+3,8	+1,8	+1,3	+1,8	+2,4	+2,5
Oberösterreich (Nord)	+0,9	+3,7	+3,1	+1,2	+2,6	+1,3	+6,2	+3,8	+1,4	+1,5	+1,6	+2,0	+2,4
Oberösterreich (Süd)	+0,9	+3,6	+3,3	+0,9	+2,4	+1,2	+5,9	+3,6	+1,5	+1,2	+1,4	+1,9	+2,3
Burgenland	+0,7	+3,8	+3,9	+1,0	+2,3	+1,6	+6,7	+3,8	+1,9	+1,4	+1,8	+2,9	+2,7
Wien	+0,7	+3,9	+3,6	+1,0	+2,5	+1,4	+6,7	+3,9	+1,8	+1,3	+1,7	+2,6	+2,6

Farbskala siehe Abbildung 2

Tabelle 2. Abweichung der mittleren Gebietstemperatur der vergangenen Monate in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020, gelistet für die Planungsräume entsprechend Abbildung 1. Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate.

Planungsraum	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
Rheingebiet	+1,0	+4,1	+4,2	+0,9	+2,5	+1,7	+5,6	+3,5	+1,4	+0,8	+0,9	+1,6	+2,4
Donau oberhalb Jochenstein	+0,6	+3,3	+3,0	+0,3	+2,0	+1,1	+5,4	+3,0	+0,9	+0,5	+0,7	+1,6	+1,9
Donau unterhalb Jochenstein	+0,8	+3,7	+3,3	+0,8	+2,5	+1,3	+6,3	+3,8	+1,5	+1,2	+1,6	+2,1	+2,4
Moldaugebiet	+0,8	+3,9	+3,2	+0,8	+2,7	+1,4	+6,9	+3,9	+1,6	+1,5	+1,7	+2,0	+2,5
Marchgebiet	+0,7	+3,9	+3,5	+0,9	+2,7	+1,3	+6,5	+3,8	+1,8	+1,4	+1,8	+2,3	+2,6
Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet	+0,8	+3,8	+3,8	+0,8	+2,3	+1,5	+6,5	+3,7	+1,9	+1,2	+1,7	+2,7	+2,6
Murgebiet	+0,7	+3,3	+3,3	+0,3	+2,0	+1,3	+5,6	+3,2	+1,6	+0,7	+1,3	+2,2	+2,1
Draugebiet	+0,8	+3,1	+3,5	+0,3	+2,2	+1,4	+5,1	+2,8	+1,3	+0,4	+1,1	+2,3	+2,0

Farbskala siehe Abbildung 2

Tabelle 3. Gebietsniederschlagssummen der vergangenen zwölf Monate für verschiedene Bundesländer/Regionen in Österreich, ausgedrückt in Prozent der mittleren monatlichen Gebietsniederschlagssummen im Vergleichszeitraum 1991-2020. Rechte Spalte: Prozentuales Mittel aller vergangenen Monate.

Region	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
Vorarlberg	144	76	90	247	162	130	102	126	113	142	124	82	128
Tirol	139	72	111	227	236	111	107	116	108	141	118	105	133
Tirol (Ost)	125	44	146	100	268	82	153	154	107	200	102	69	129
Salzburg	145	43	101	219	214	79	108	82	118	137	106	75	119
Kärnten	152	41	152	101	235	111	152	148	106	178	112	85	131
Steiermark (Nord)	143	39	95	215	222	89	99	81	117	134	111	86	119
Steiermark (Süd)	187	43	132	93	248	149	60	130	110	179	118	85	128
Niederösterreich (Nord)	122	55	83	189	308	124	82	104	95	116	108	63	121
Niederösterreich (Süd)	115	38	75	228	178	86	80	81	127	96	99	55	105
Oberösterreich (Nord)	195	43	69	280	236	129	103	57	121	119	102	68	127
Oberösterreich (Süd)	177	36	62	286	151	90	96	71	121	88	111	65	113
Burgenland	144	48	144	147	261	111	80	123	144	140	141	47	128
Wien	109	47	114	194	283	113	64	116	132	98	141	30	120

Farbskala siehe Abbildung 3

Tabelle 4. Gebietsniederschlagssummen der vergangenen zwölf Monate für die Planungsräume entsprechend Abbildung 1, ausgedrückt in Prozent der mittleren monatlichen Gebietsniederschlagssummen im Vergleichszeitraum 1991-2020. Rechte Spalte: Prozentuales Mittel aller vergangenen Monate.

Planungsraum	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
Rheingebiet	143	77	91	242	164	132	102	128	112	142	124	82	128
Donau oberhalb Jochenstein	147	60	102	232	222	103	107	99	112	139	113	91	127
Donau unterhalb Jochenstein	150	42	72	252	203	100	91	77	116	102	106	66	115
Moldaugebiet	136	44	69	241	279	103	94	71	85	122	70	93	117
Marchgebiet	126	55	84	171	311	137	87	120	92	128	115	60	124
Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet	139	50	127	151	273	110	77	113	138	147	128	56	126
Murgebiet	154	40	116	157	267	103	96	93	111	162	110	92	125
Draugebiet	148	41	150	101	242	106	152	149	106	181	110	82	131

Farbskala siehe Abbildung 3

# Jul. 2024: Mittlerer Monatsabfluss in Prozent des langjährigen mittleren Monatsabflusses

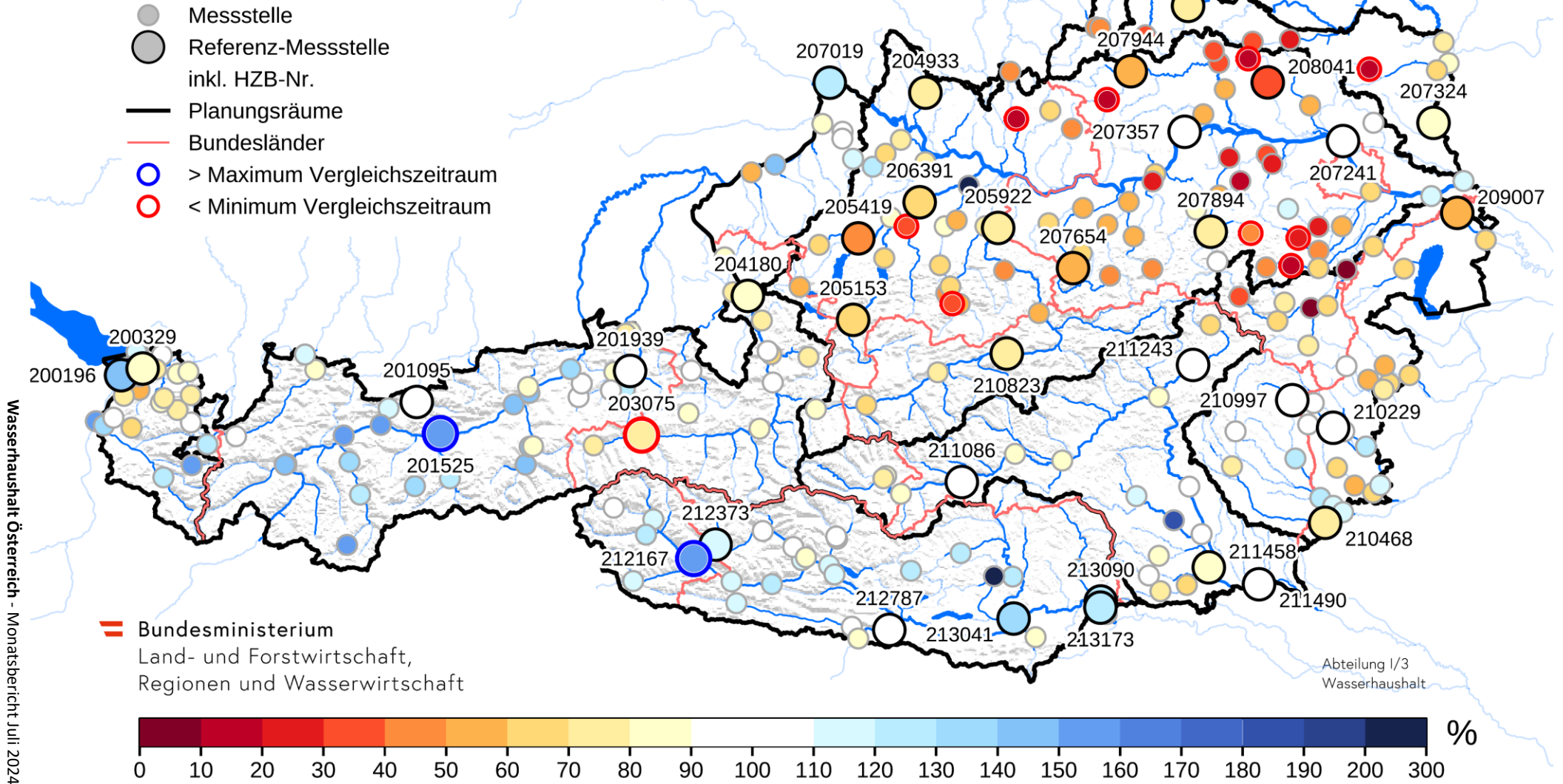


Abbildung 5. Mittlerer Monatsabfluss des Juli 2024, ausgedrückt in Prozent des langjährigen mittleren Abflusses im Juli. Ein Wert von 100 entspricht dem langjährigen Monatsmittel. Blau markierte Messstellen: mittlerer Monatsabfluss über dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen Maximum. Rot markierte Messstellen: mittlerer Monatsabfluss unter dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen Minimum. Vergleichszeitraum an den Messstellen: mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020.



Tabelle 5. Mittlerer Monatsabfluss der vergangenen zwölf Monate für die Pegelinzugsgebiete der Referenz-Messstellen aus Abbildung 5, ausgedrückt in Prozent des langjährigen mittleren Abflusses des Monats. Ein Wert von 100 entspricht dem langjährigen Monatsmittel. Vergleichszeitraum an den Messstellen: mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020. Rechte Spalte: prozentuales Mittel aller vergangenen Monate, Farbskala siehe Abbildung 5.

HZB-Nr.	Messstelle	Gewässer	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
200196	Lustenau	Rhein	129	122	109	172	175	169	153	148	150	117	150	146	145
200329	Kennelbach	Bregenzerach	171	74	63	294	276	220	213	107	114	122	169	82	159
201095	Scharnitz	Isar	102	92	84	136	170	148	172	130	117	85	148	100	124
201525	Innsbruck	Inn	111	118	109	156	147	171	151	131	157	108	154	153	139
201939	St. Johann in Tirol	Kitzbüheler Ache	109	59	47	169	278	193	197	96	87	78	133	106	129
203075	Mittersill	Salzach	122	65	79	121	150	161	184	128	105	63	82	71	111
204180	Salzburg-Nonntal	Salzach	134	68	60	145	168	131	125	80	93	86	109	84	107
207019	Achleiten	Donau	114	92	72	168	239	150	131	86	96	103	163	128	129
204933	Teufelmühle	Große Mühl	128	90	63	178	352	207	133	48	49	73	98	73	124
205153	Bad Ischl	Traun	167	52	52	212	239	136	171	97	108	81	97	70	124
205419	Vöcklabruck	Vöckla	186	47	32	234	271	107	89	43	60	65	109	48	108
206391	Wels-Lichtenegg	Traun	174	64	50	214	257	132	144	78	96	82	112	69	123
210823	Admont	Enns	141	62	53	145	207	165	193	122	111	88	106	79	123
205922	Steyr	Enns	117	44	28	120	202	129	144	86	90	74	102	73	101
207654	Opponitz	Ybbs	92	38	40	161	219	126	130	69	65	59	118	51	97
207357	Kienstock	Donau	117	85	68	157	223	149	134	85	91	91	152	108	122
207894	Lilienfeld-Marktl	Traisen	77	58	60	105	224	119	91	75	57	58	125	72	93
207944	Zwettl	Kamp	53	50	35	68	206	154	100	53	34	48	59	54	76
208041	Hollenstein	Schmida	51	32	22	40	153	146	96	118	42	48	56	33	70
207241	Korneuburg	Donau	117	84	62	157	235	151	130	82	91	89	150	107	121
208629	Raabs a.d. Thaya	Thaya	49	29	45	63	281	173	95	52	31	75	63	73	86
207324	Angern a.d. March	March	94	69	46	116	228	234	163	85	54	56	106	84	111
209007	Deutsch Haslau	Leitha	59	31	30	81		117	80	65	54	56	115	59	68
210468	Neumarkt	Raab	406	114	111	130	126	167	79	69	66	201	300	71	153
210997	Rohrbach a.d. Lafnitz	Lafnitz	126	83	88	135	172	175	108	76	65	96	307	96	127
210229	Oberwart	Pinka	163	78	83	176	203	252	121	81	65	92	415	103	153
211086	Gestüthof	Mur	162	77	57	125	162	148	185	146	133	118	147	100	130
211243	Kindtal	Mürz	98	59	59	146	221	177	190	88	61	82	156	94	119
211458	Leibnitz	Sulm	435	54	57	102	87	133	70	60	71	147	247	88	129
211490	Mureck	Mur	190	74	56	111	146	158	139	99		114	185	104	125
212167	Lienz	Isel	110	97	100	159	158	145	171			108	152	155	136
212373	Winklern	Möll	114	80	81	136	135	135	143	140	202	118	155	112	129
212787	Federaun	Gail	185	85	96	151	161	132	154	170	159	142	185	105	144
213041	Gumisch	Gurk	321	138	104	185	181	194	167	150	128	132	211	132	170
213173	Lavamünd Ort	Drau	193	87	105	147	145	140	135	138	137	126	164	124	137
213090	Krottendorf	Lavant	322	137	117	153	175	192	148	123	100	99	190	125	157

# Jul. 2024: Grundwasserstand am 31.7.2024 (Monatsende) in Prozent der im Vergleichszeitraum beob. maximalen Über-/Unterschreitung am 31.7.

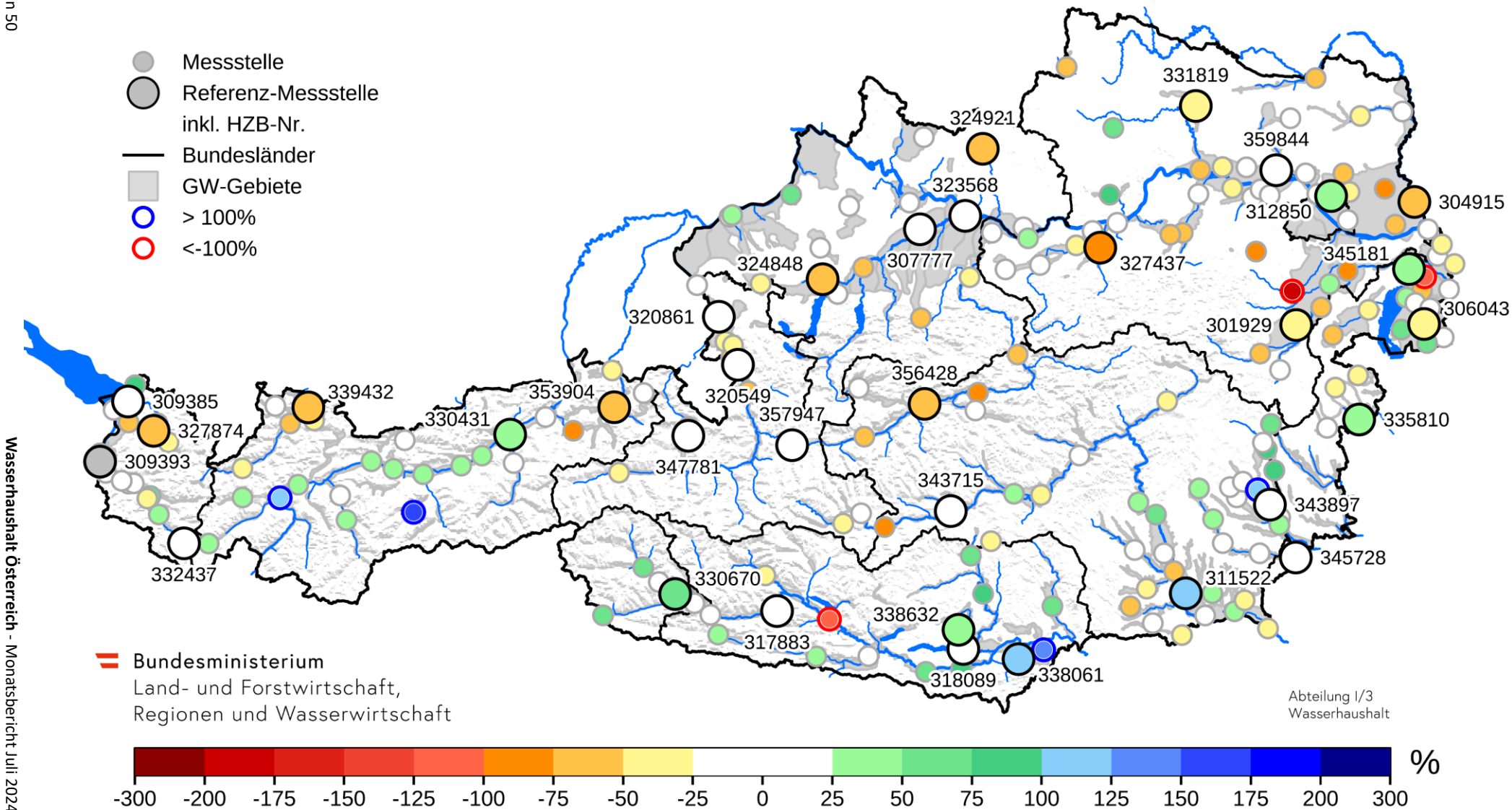


Abbildung 6. Grundwasserstand am letzten Tag des Juli 2024 im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des letzten Tages im Juli. Ein Wert von 0 entspricht dem langjährigen Mittel. Werte zwischen -100 und 100 entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite. Werte > 100 und < -100 zeigen neue Extrema im negativen und positiven Bereich (zusätzlich blau und rot markiert). Der Vergleichszeitraum zur Ermittlung des langjährigen Mittels variiert an den Messstellen (mindestens zehn Jahre).

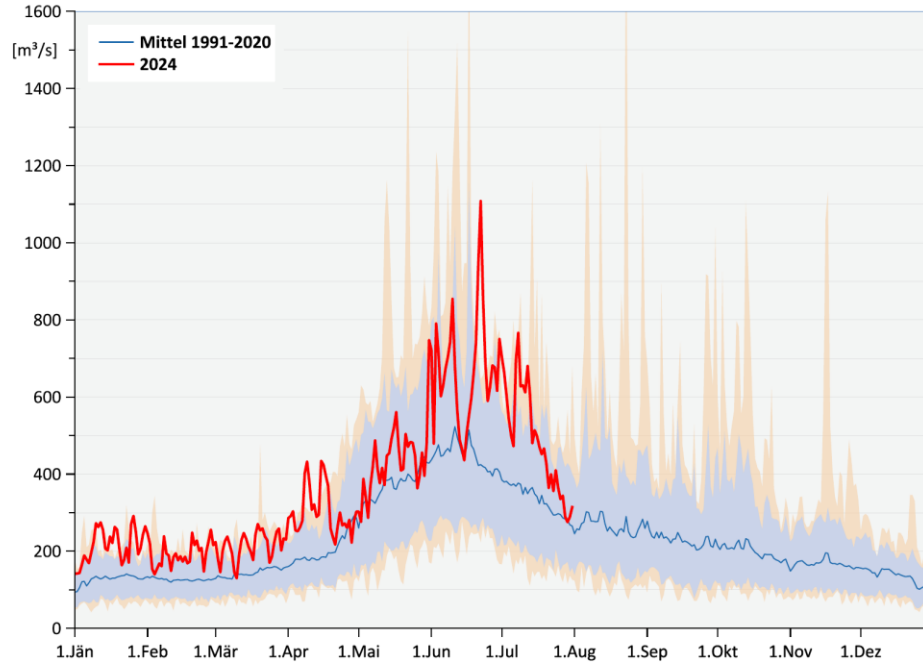
Tabelle 6. Grundwasserstand am letzten Tag der vergangenen zwölf Monate für die Referenz-Messstellen aus Abbildung 6, im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des letzten Tages im entsprechenden Monat. Ein Wert von 0 entspricht dem langjährigen Mittel, Werte zwischen -100 und 100 entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite. Werte < -100 zeigen neue Extrema im negativen Bereich, Werte > 100 neue Extrema im positiven Bereich. Der Vergleichszeitraum zur Ermittlung des langjährigen Mittels variiert an den Messstellen (mindestens zehn Jahre). Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate, Farbskala siehe Abbildung 6.

HZB-Nr.	Messstelle	Grundwassergebiet	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Jul 2024	Mittel (12 M.)
309385	Bregenz	Rheintal	79	38	59	71	57	66	59	54	38	77	58	1	55
309393	Altenstadt	Rheintal	9	21	25	69	92	88	59	53	34	16	31		45
327874	Andelsbuch	Bregenzerwald	43	-43	15	6	-13	3	-21	-33	-25	19	23	-55	-7
332437	Gaschurn	Montafon	44	-16	-20	46	308	110	104	4	12	26	10	13	53
339432	Reutte	Unteres Lechtal	80	-8	-16	49	99	111	37	-22	-25	2	13	-51	22
330431	Münster	Unterinntal	110	47	48	124	199	162	114	38	21	41	105	32	87
353904	St. Johann i.T.	Großachengebiet	-75	-88	-108	-45	114	58	46	-56	-84	-87	-30	-65	-35
330670	Lienz	Lienzer Becken	-66	-50	-46	-11	13	30	47	69	98	102	97	65	29
347781	Bergham	Saalachbecken	4	-26	-81	23	262	105	123	-10	-9	-19	10	8	33
357947	Enns-Altenmarkt	Oberes Ennstal	-63	-129	-55	8	95	63	77	48	32	6	13	-10	7
320549	Gries	Unteres Salzbachtal	94	-9	-8	51	82	90	39	-10	7	-12	-9	-20	25
320861	Anthering	Unteres Salzbachtal	18	2	-34	64	144	74	80	37	32	-2	17	-3	36
317883	Kleblach-Lind	Oberes Drautal	22	-2	61	16	85	44	71	38	24	148	164	24	58
338632	Maria Saal	Zollfeld	117	54	56	33	98	66	29	24	27	19	51	27	50
318089	Klagenfurt	Klagenfurter Becken	172	49	113	29	93	75	36	27	44	38	40	22	62
338061	Eberndorf	Jauntal	163	118	92	103	127	96	71	54	58	72	108	117	98
324848	Gampern	Vöckla-Agergebiet	115	-13	-31	206	121	83	15	-44	-19	-36	6	-51	29
307777	Marchtrenk	Welser Heide	48	38	25	45	156	87	89	41	19	12	8	-14	46
323568	Posch	Südliches Linzer Feld	33	13	-1	51	154	87	72	21	24	3	15	-11	38
324921	Freistadt	Freistädter Becken	-21	-61	-51	-48	71	67	61	29	25	-5	-45	-55	-3
327437	Wieselburg	Erlaufthal	-50	-70	-79	8	110	42	-4	-49	-60	-74	-39	-77	-29
331819	Mold	Horner Becken	-13	-27	-34	-30	11	26	7	18	-16	-9	-30	-34	-11
359844	Oberzögersdorf	Nördliches Tullner Feld	3	0	-2	3	10	20	24	34	30	12	14	7	13
312850	Wien 21	Marchfeld	-1	-4	-2	6	14	25	27	29	30	31	34	34	19
304915	Marchegg-Eisenbahnst.	Marchfeld	-65	-69	-73	-62	-42	2	5	6	4	0	-3	-50	-29
301929	Wr. Neustadt-Heizhaus	Südliches Wiener Becken	-89	-83	-81	-79	-74	-62	-49	-37	-32	-31	-30	-31	-57
356428	Ketten	Mittleres Ennstal	95	-71	-132	77	59	11	12	7	-33	-41	-36	-52	-9
343715	Frojach	Oberes Murtal	48	-55	-51	17	223	149	202	58	-17	37	22	-14	52
311522	Untergralla	Leibnitzer Feld	75	46	19	1	-2	22	-2	-39	-39	-13	156	107	28
343897	Blumau	Safental	62	3	7	17	56	17	-12	6	69	96	24	3	29
345181	Parndorf	Parndorfer Platte	-18	-27	-30	-19	18	27	21	24	28	30	38	31	10
306043	St. Andrä am Zicksee	Seewinkel	-71	-73	-69	-60	-44	-32	-31	-29	-21	-12	-12	-29	-40
335810	Klostermarienberg	Rabnitztal	29	9	3	62	127	86	52	48	16	5	66	38	45
345728	Neumarkt a.d.R.	Raabtal	66	10	-5	19	50	73	2	12	25	101	17	-2	31

# Ganglinien (Oberflächengewässer)

<b>Rheingebiet</b>	Seite 21
<b>Donau oberhalb Jochenstein</b>	Seiten 22-24
<b>Donau unterhalb Jochenstein</b>	Seiten 25-30
<b>Marchgebiet</b>	Seite 31
<b>Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet</b>	Seiten 32-33
<b>Murgebiet</b>	Seiten 34-35
<b>Draugebiet</b>	Seiten 36-38
<b>Seen</b>	Seite 39

**200196 Lustenau / Rhein (Vorarlberg)**



**200329 Kennelbach / Bregenzerach (Vorarlberg)**

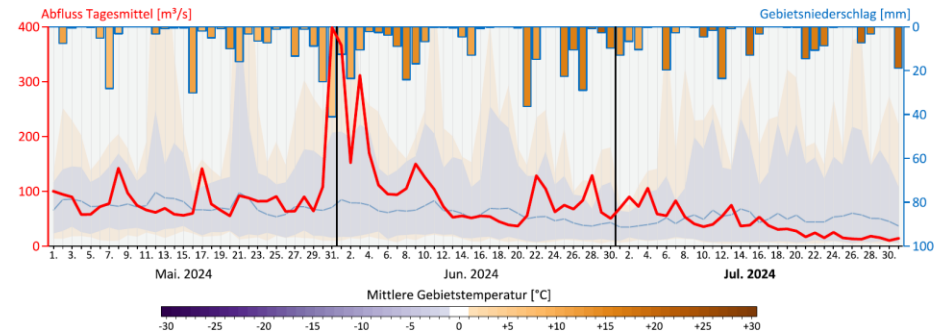
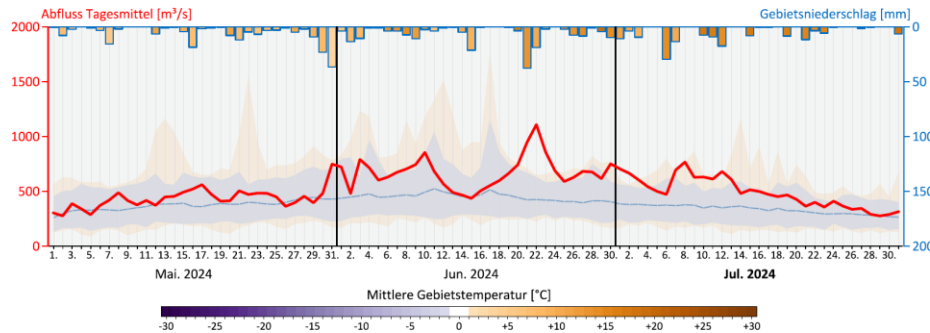
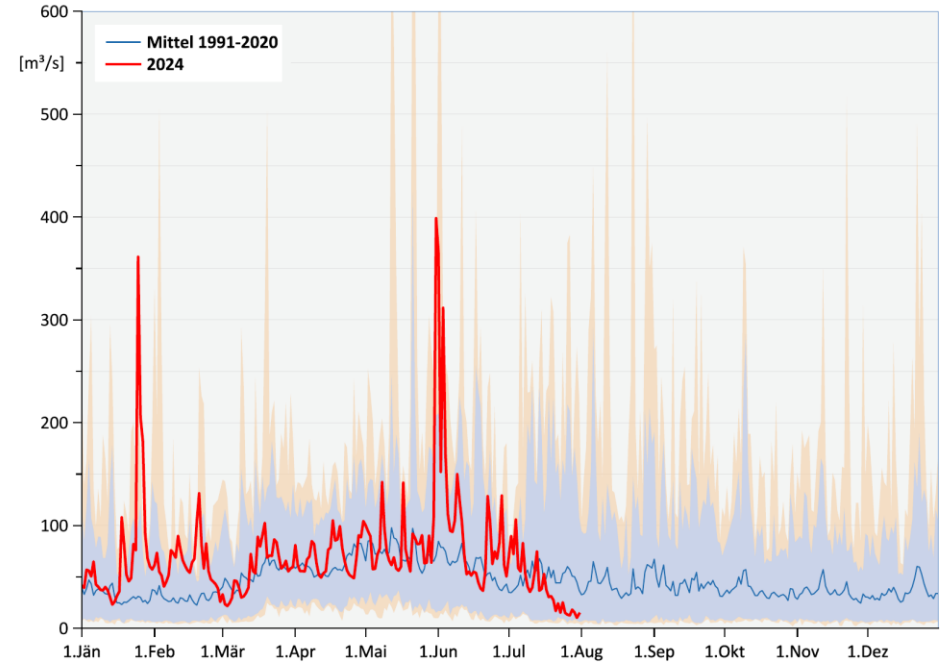


Abbildung 7. Pegel Lustenau und Kennelbach. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

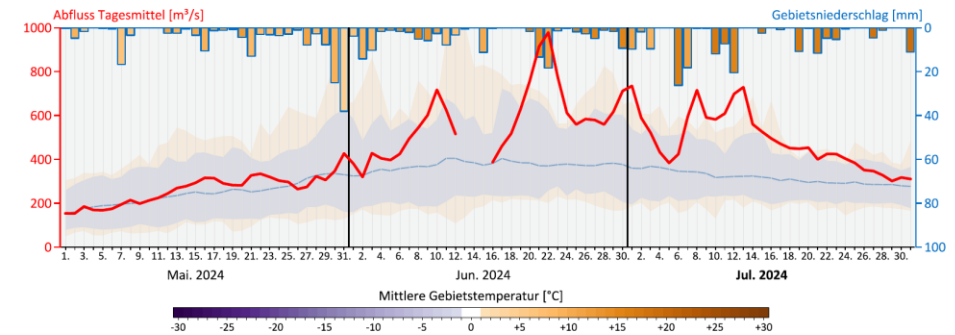
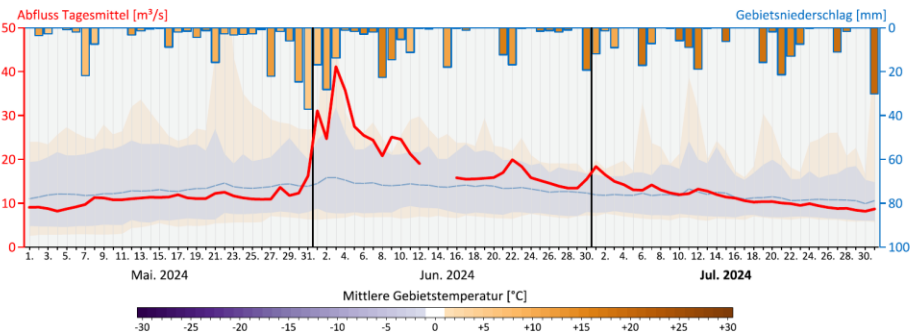
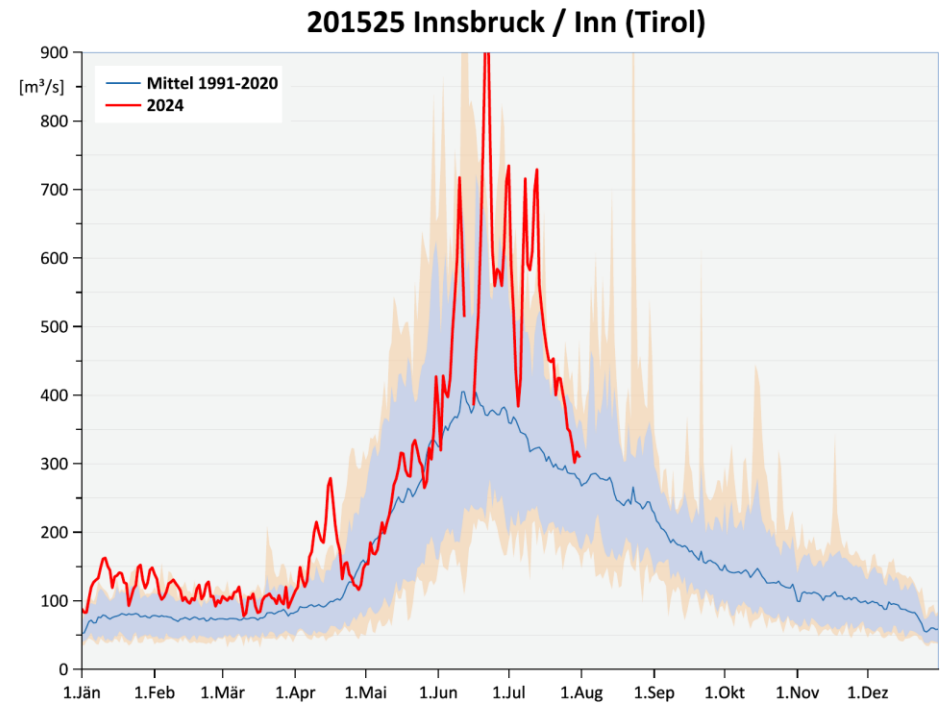
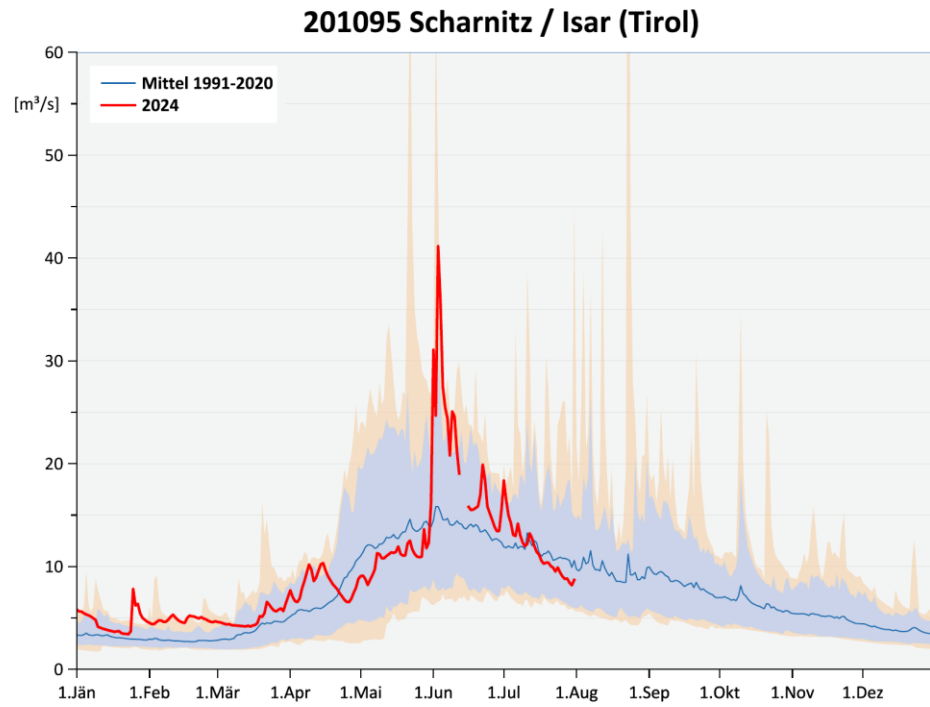
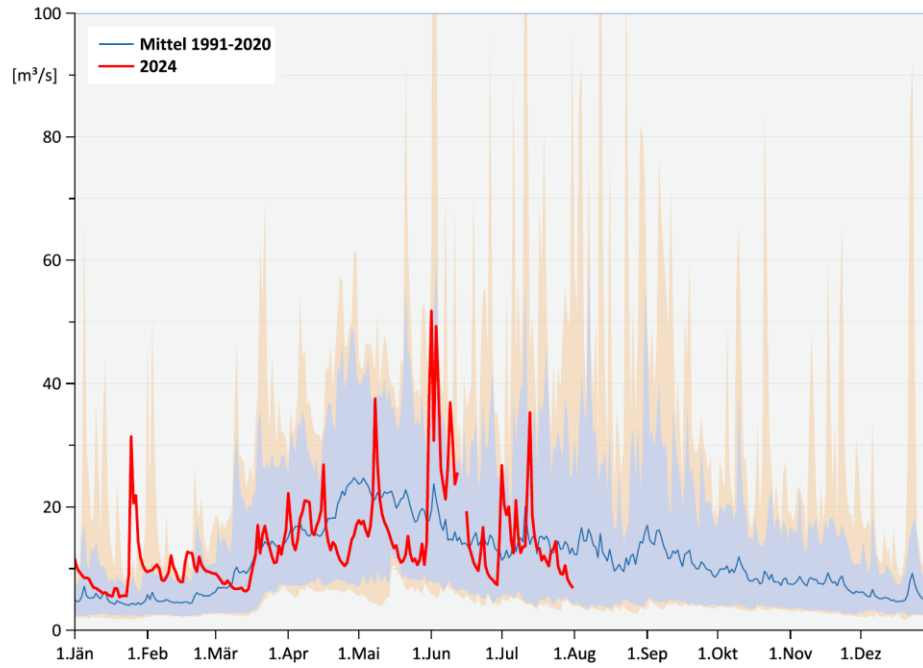


Abbildung 8. Pegel Scharnitz und Innsbruck. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

**201939 St. Johann in Tirol / Kitzbüheler Ache (Tirol)**



**203075 Mittersill / Salzach (Salzburg)**

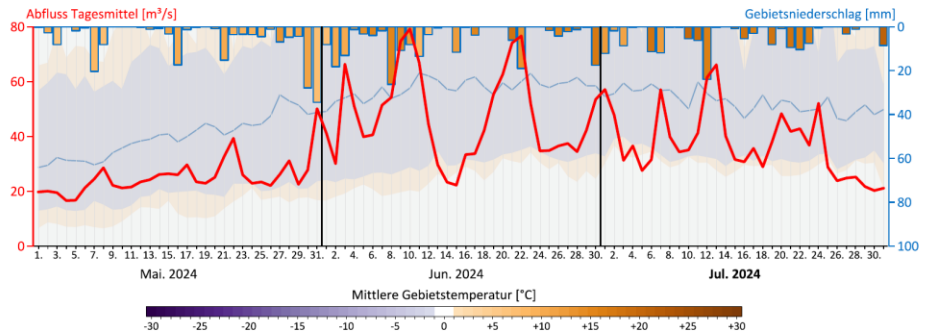
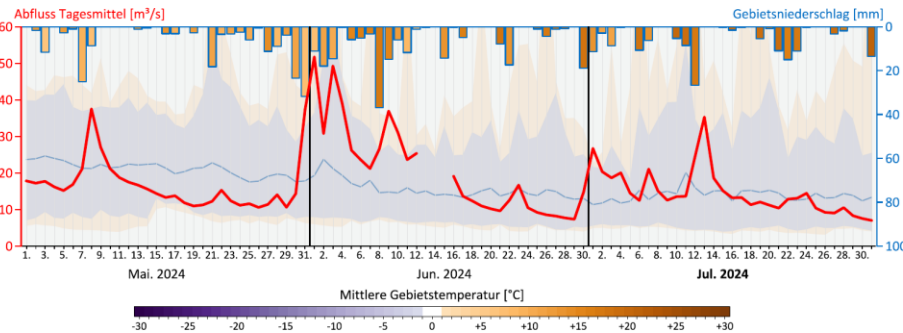
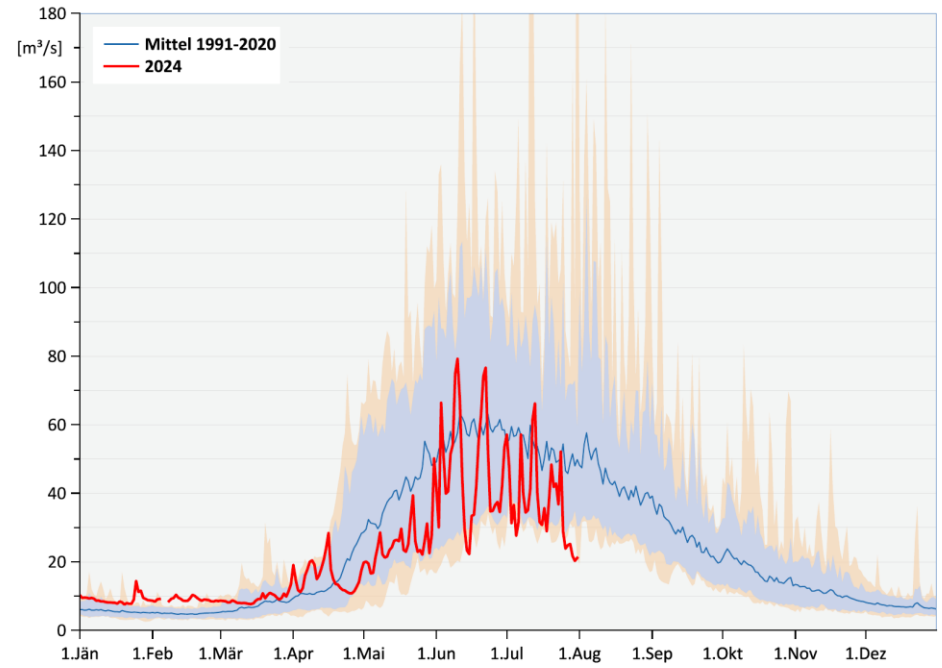
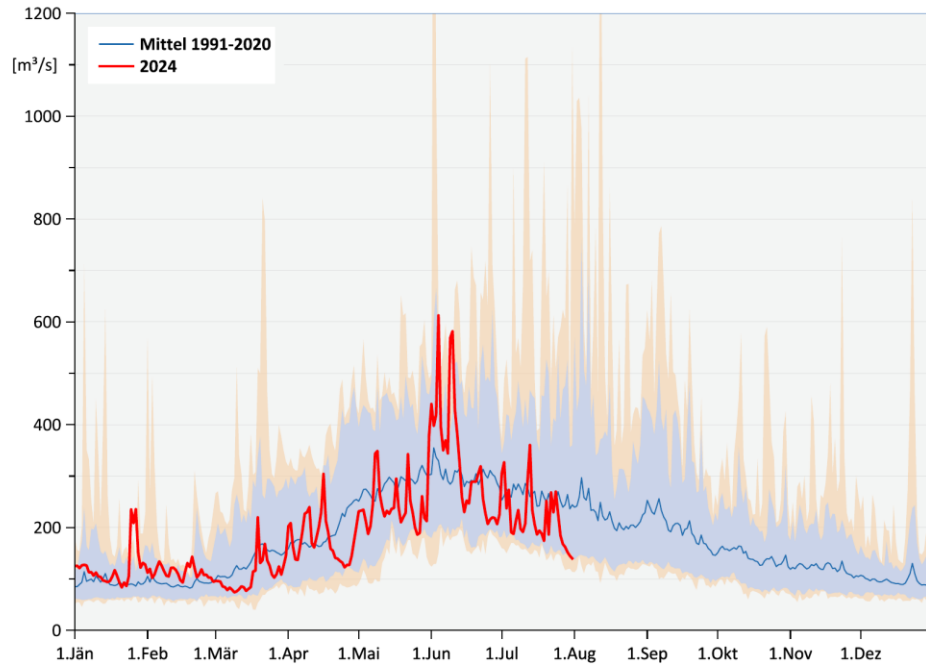


Abbildung 9. Pegel St. Johann in Tirol und Mittersill. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

204180 Salzburg-Nonntal / Salzach (Salzburg)



207019 Achleiten / Donau (viadonau)

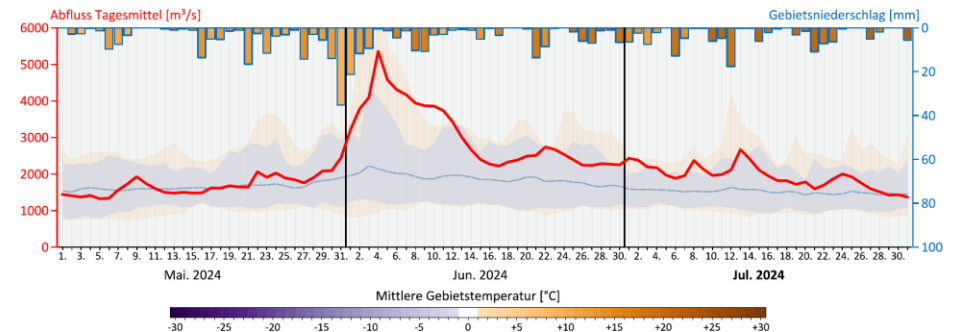
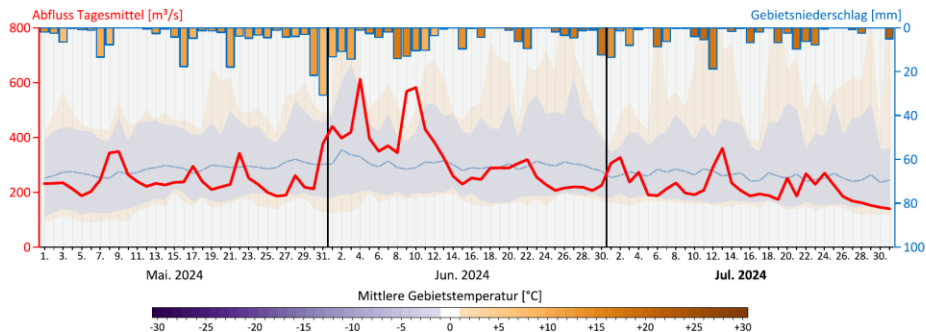
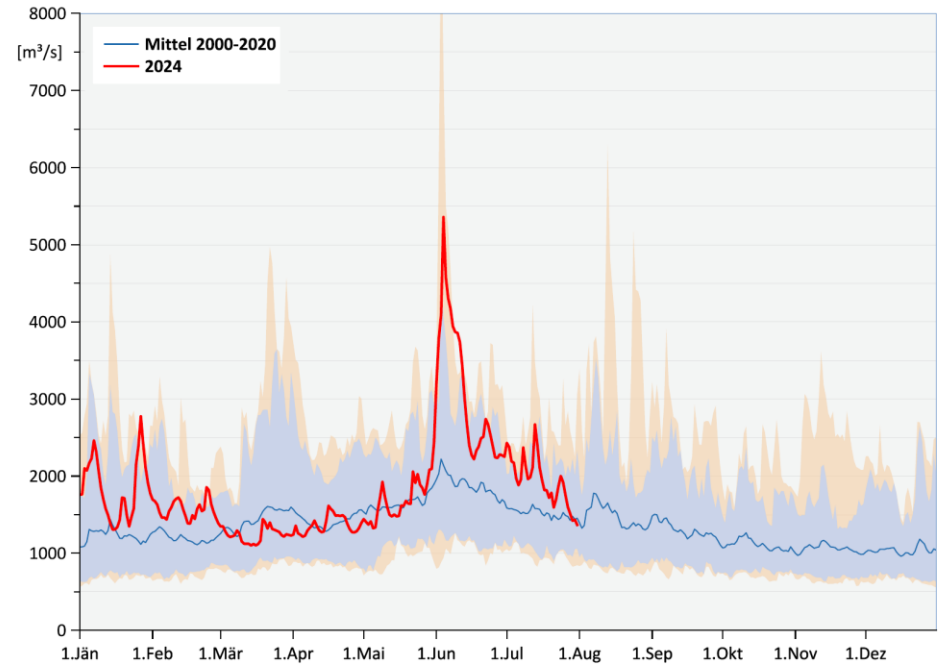
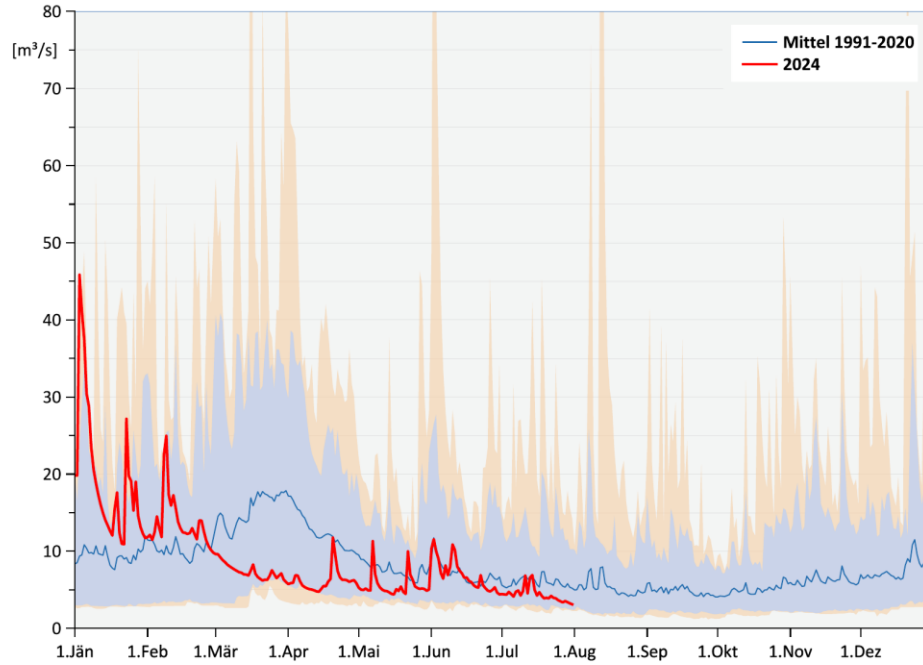


Abbildung 10. Pegel Salzburg-Nonntal und Achleiten. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.



**204933 Teufelmühle / Große Mühl (Oberösterreich)**



**205153 Bad Ischl / Traun (Oberösterreich)**

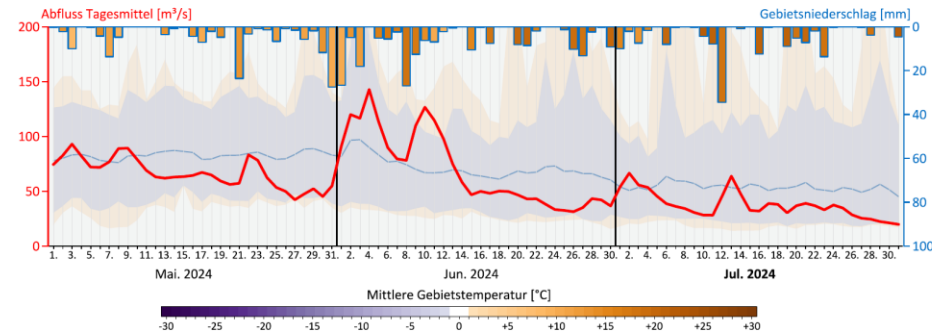
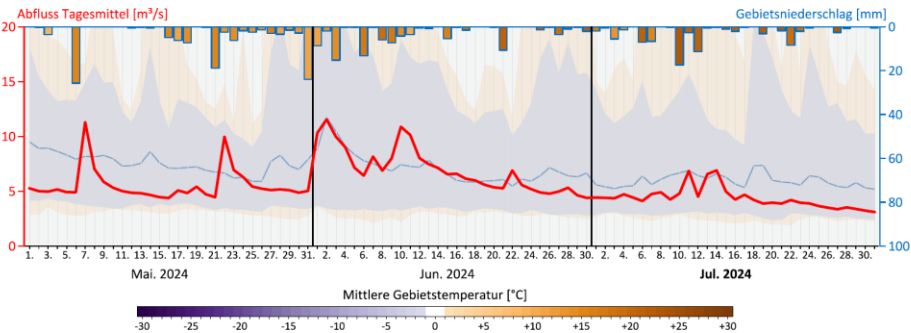
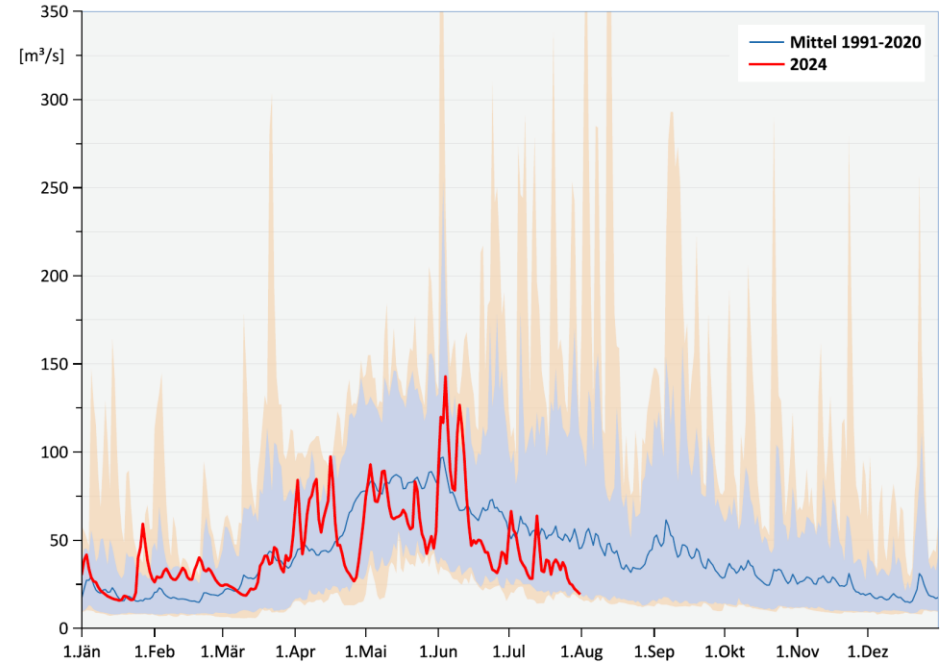
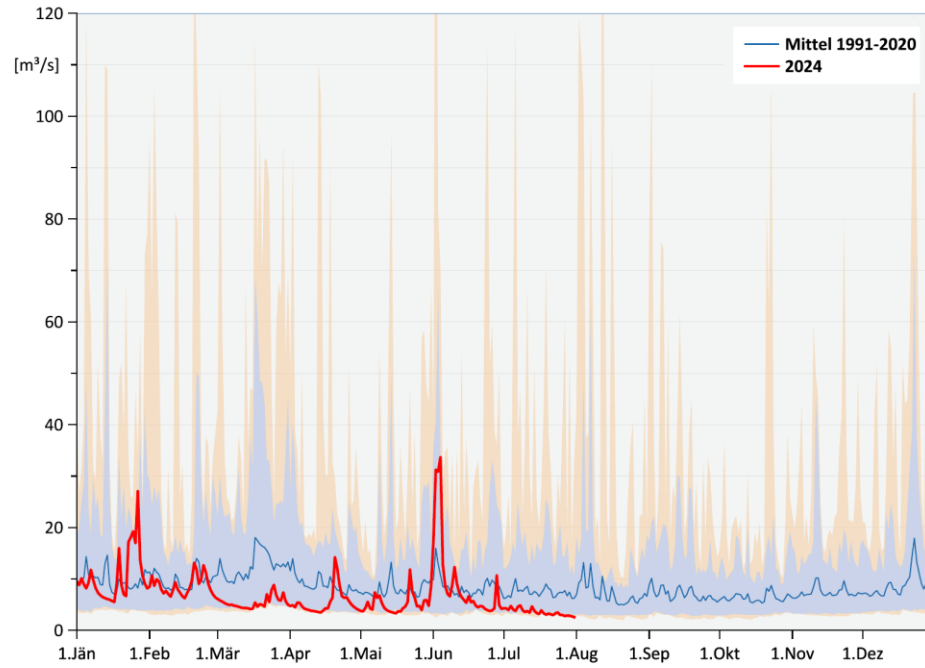


Abbildung 11. Pegel Teufelmühle und Bad Ischl. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelbezugsgebieten.

205419 Vöcklabruck / Vöckla (Oberösterreich)



206391 Wels-Lichtenegg / Traun (Oberösterreich)

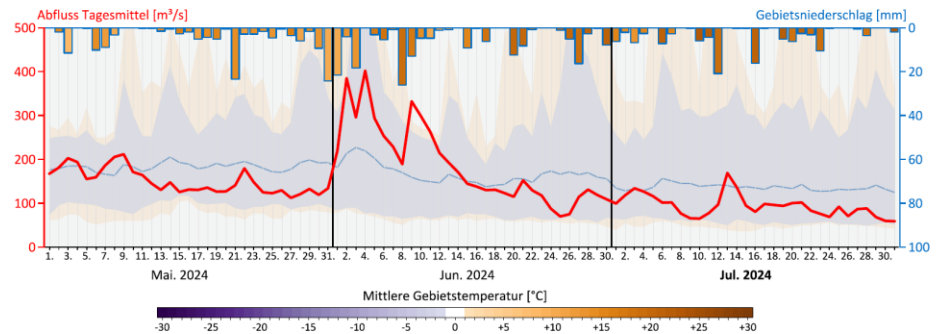
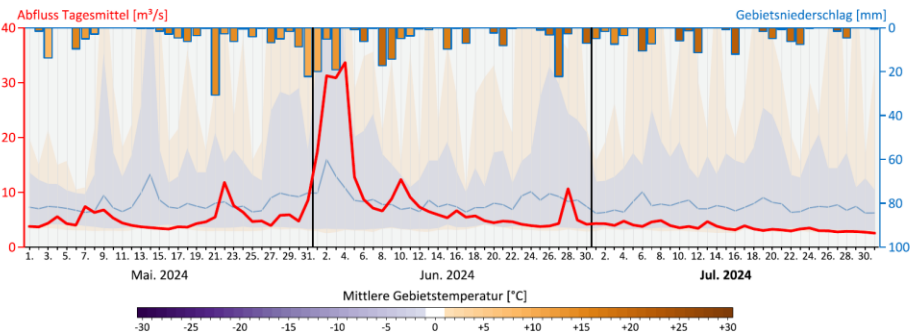
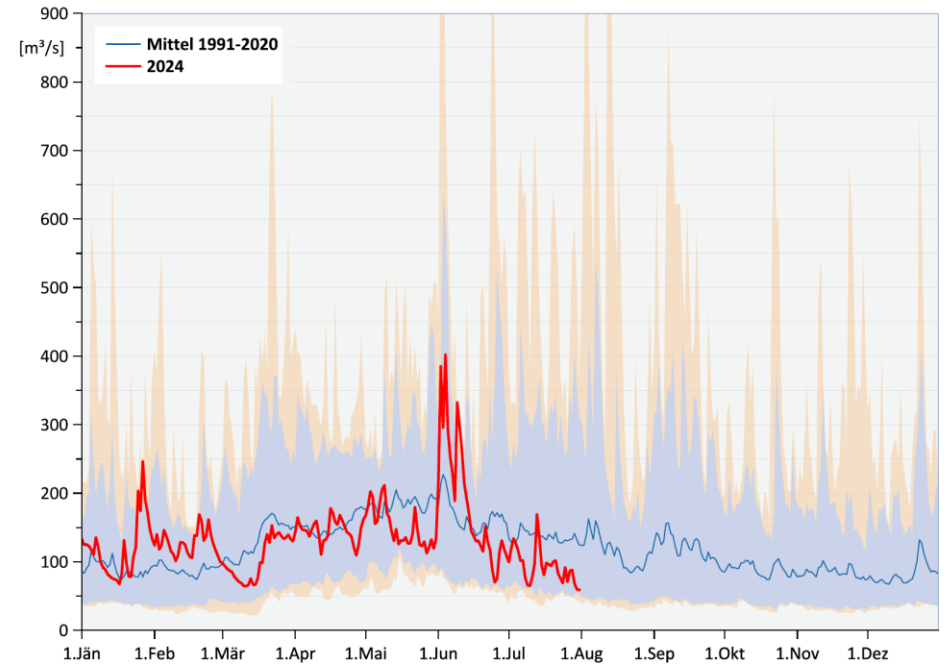
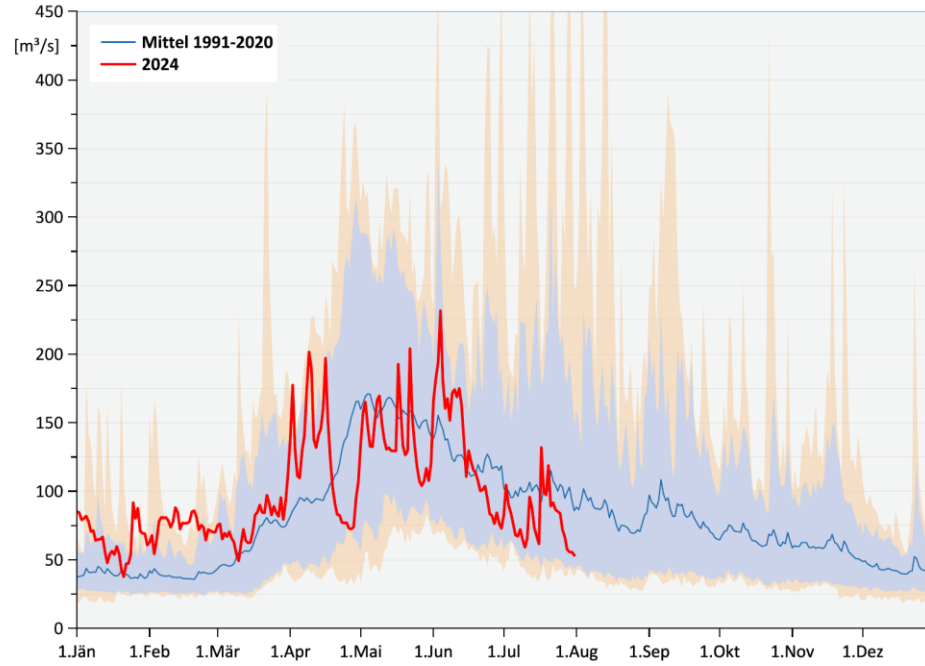


Abbildung 12. Pegel Vöcklabruck und Wels-Lichtenegg. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

**210823 Admont / Enns (Steiermark)**



**205922 Steyr / Enns (Oberösterreich)**

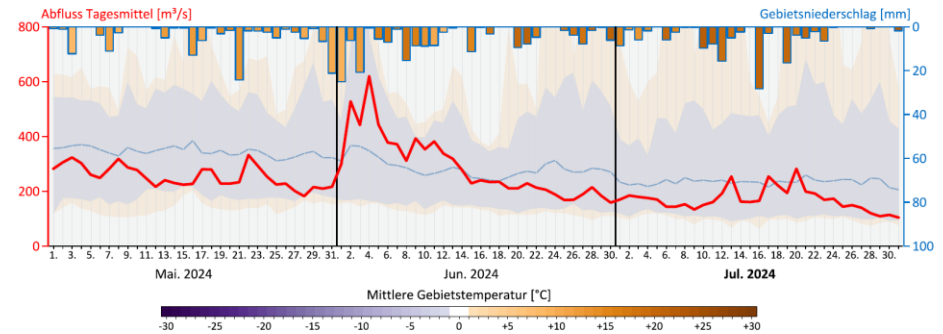
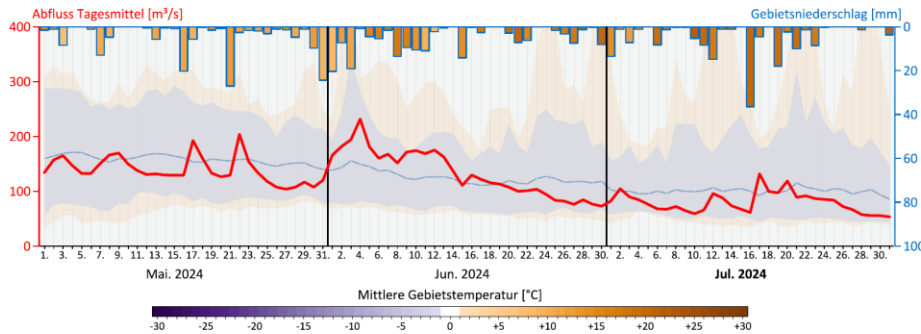
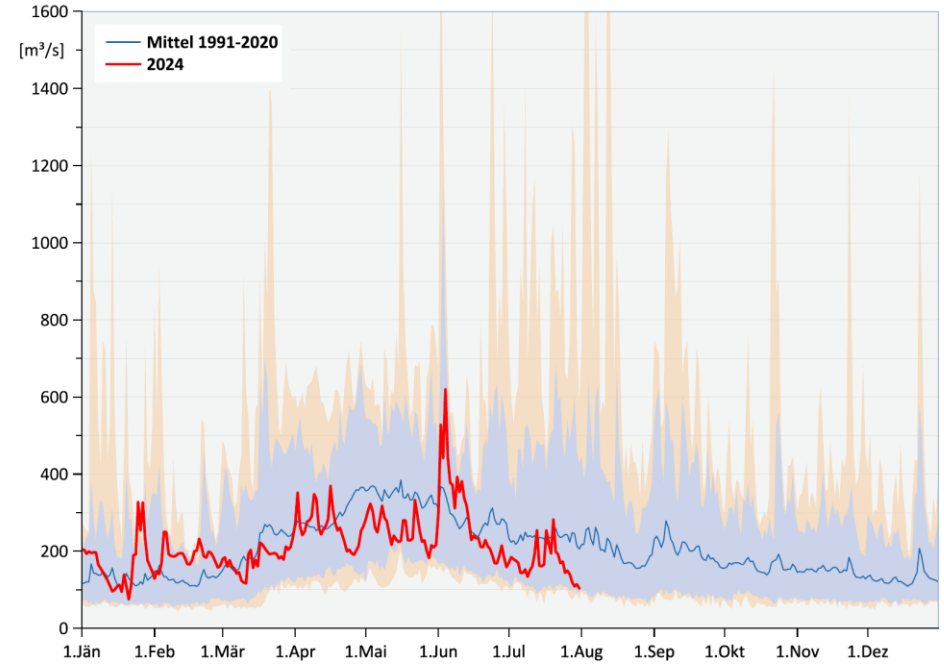
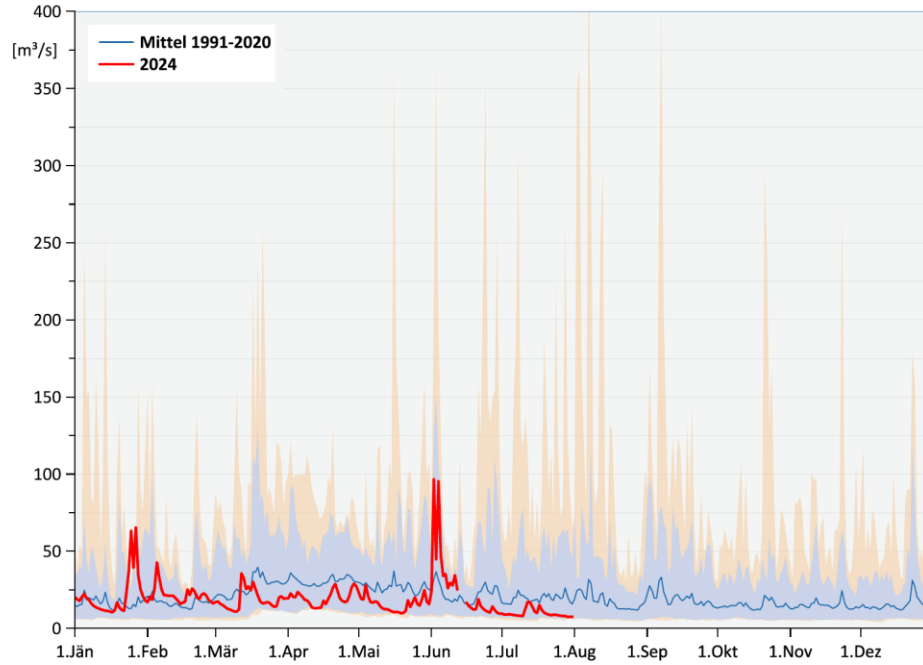


Abbildung 13. Pegel Admont und Steyr. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

207654 Opponitz / Ybbs (Niederösterreich)



207357 Kienstock / Donau (viadonau)

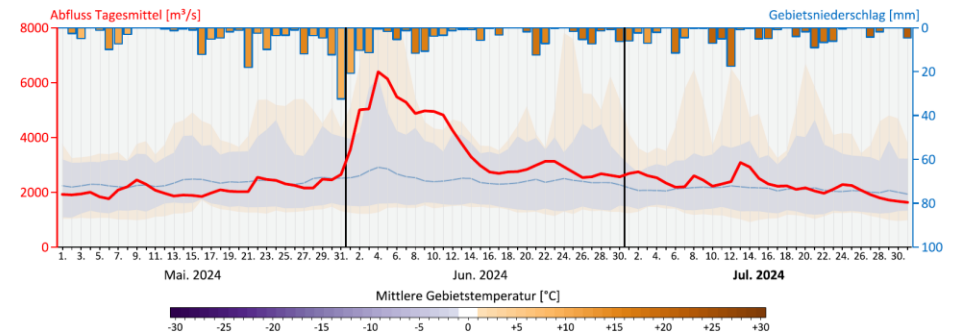
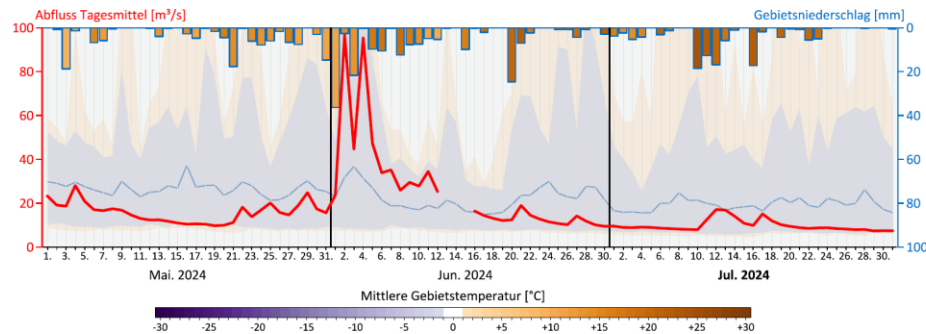
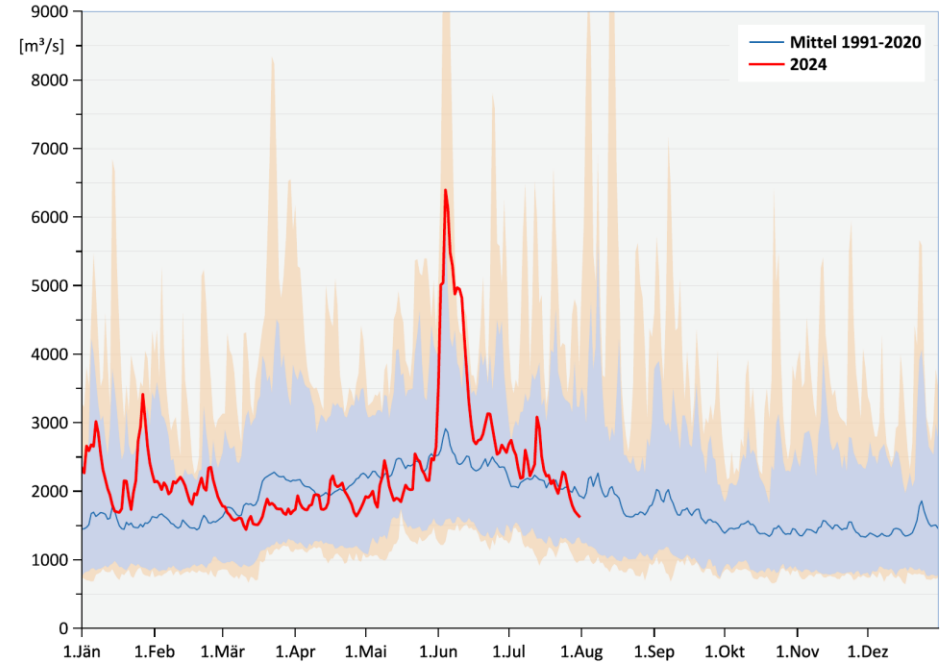


Abbildung 14. Pegel Opponitz und Kienstock. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

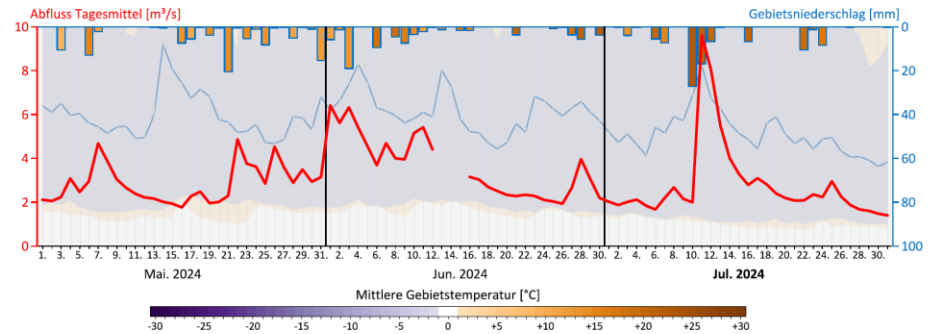
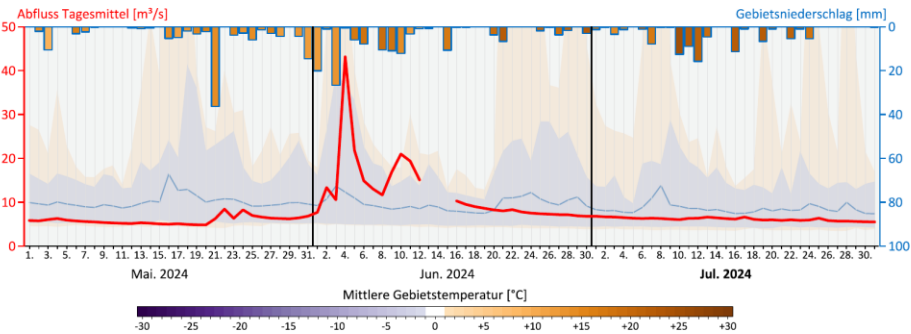
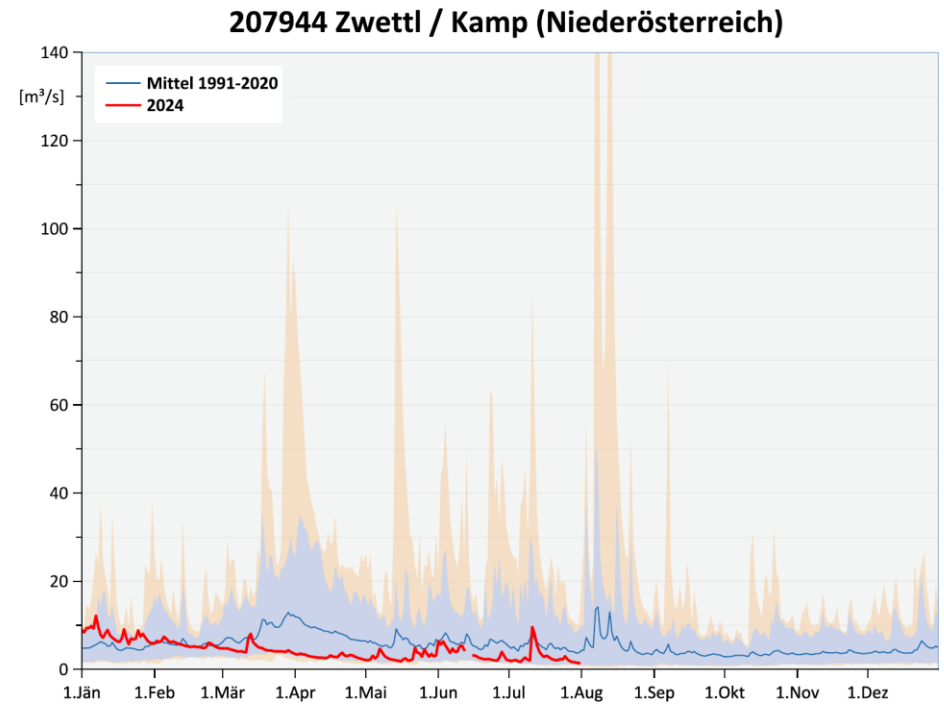
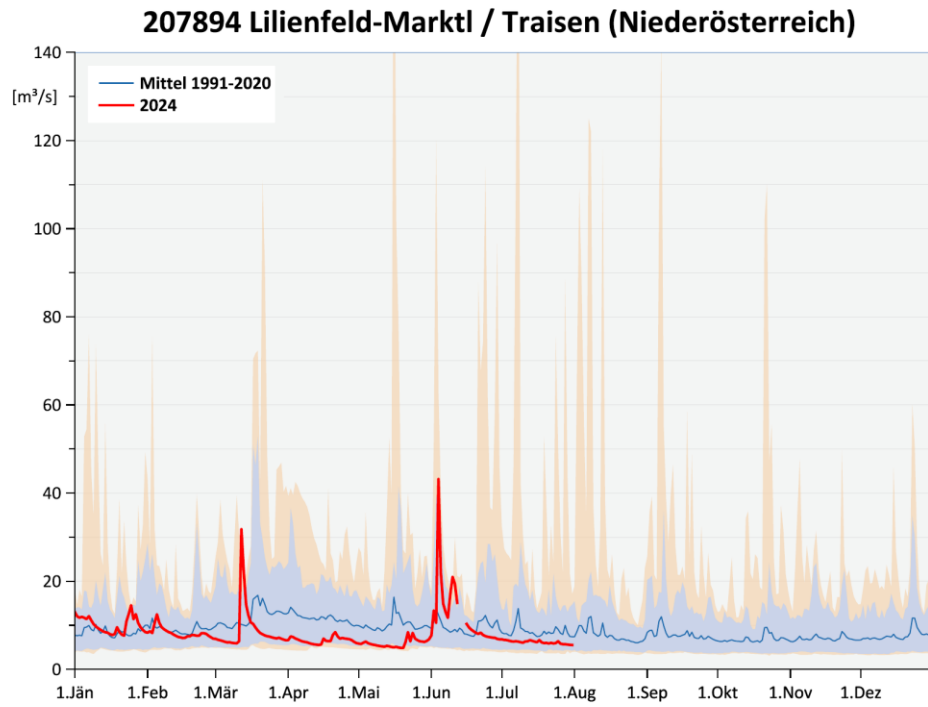


Abbildung 15. Pegel Lilienfeld-Markt und Zwettl. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

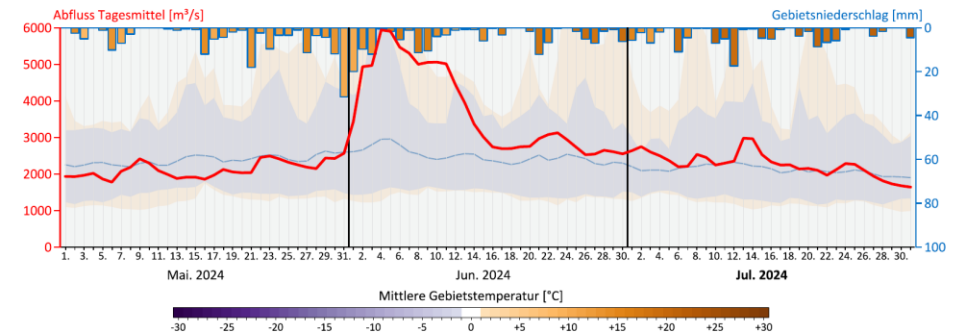
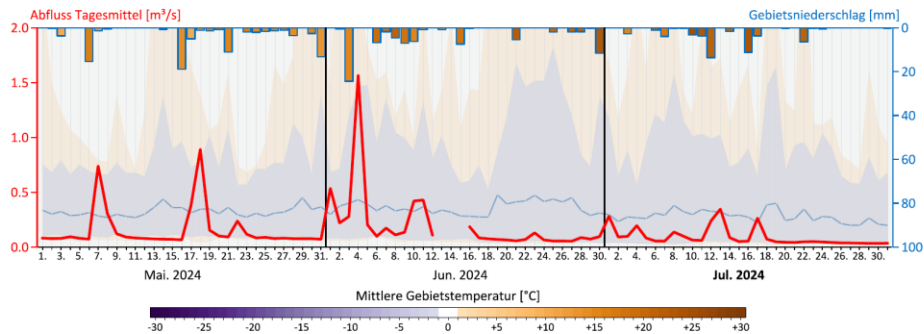
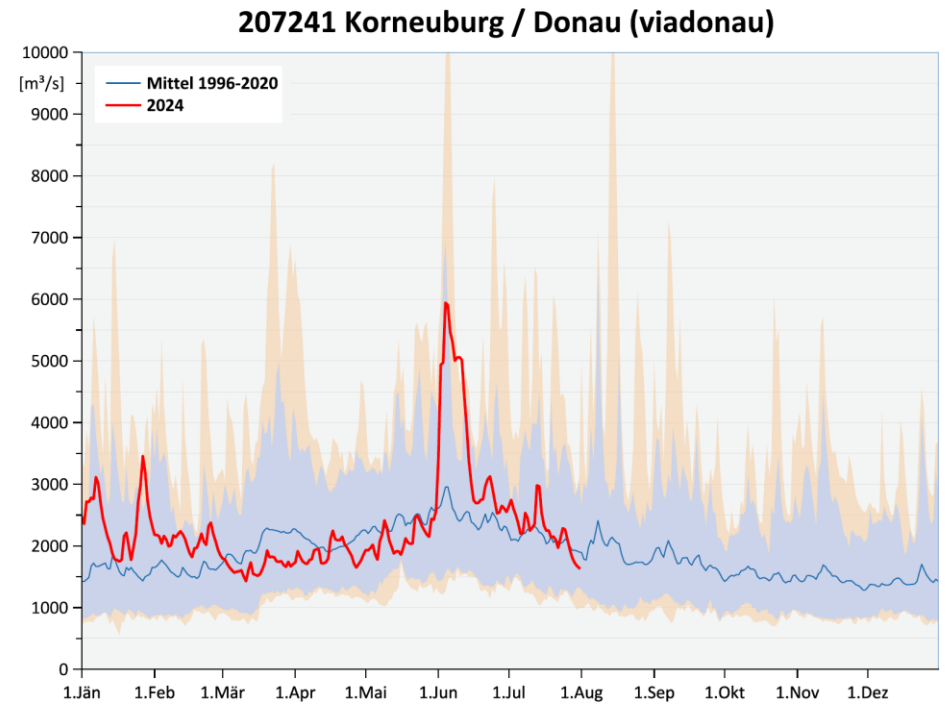
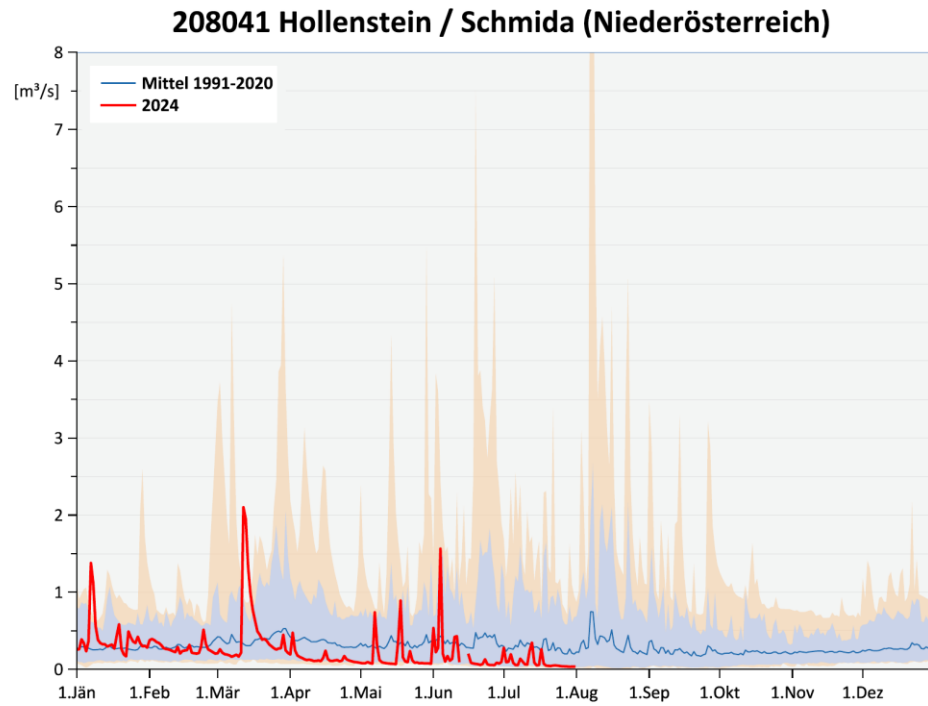


Abbildung 16. Pegel Hollenstein und Korneuburg. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

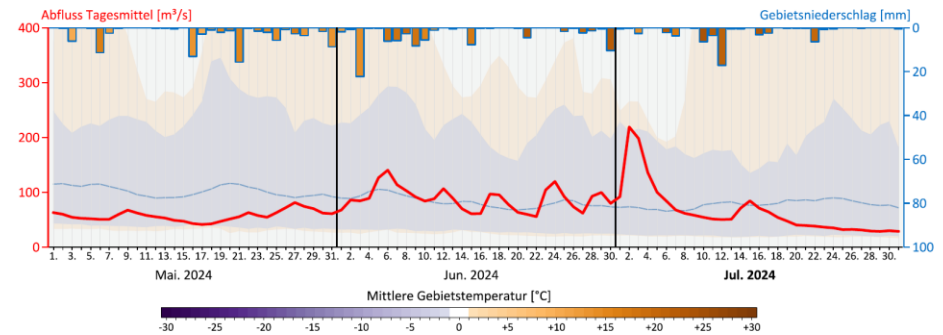
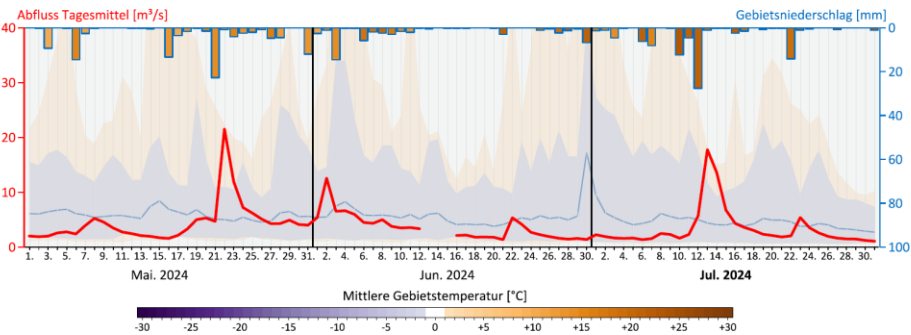
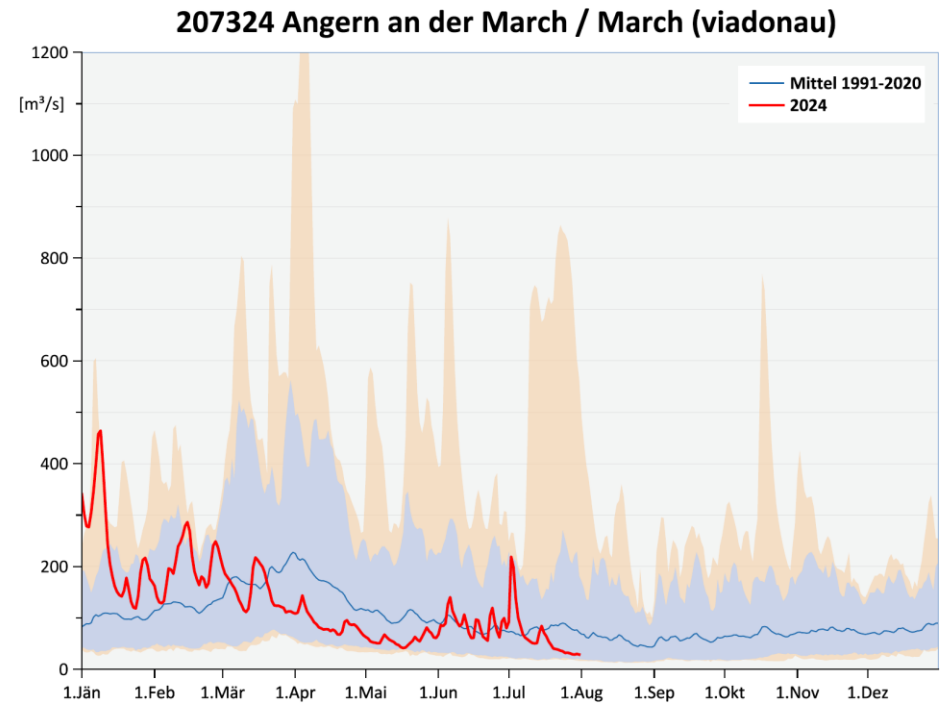
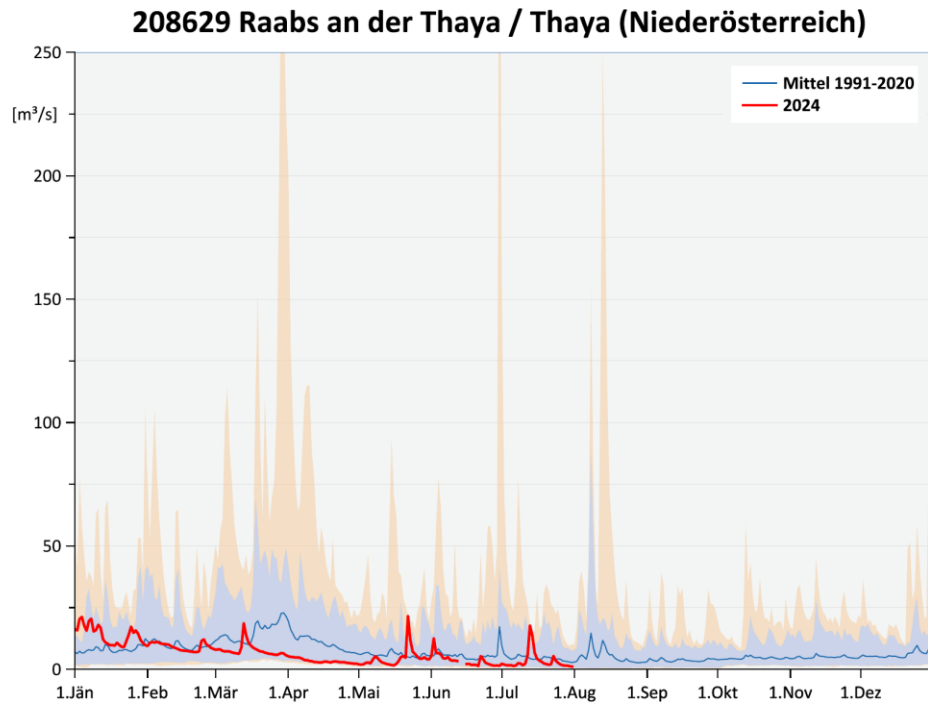


Abbildung 17. Pegel Raabs an der Thaya und Angern an der March. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

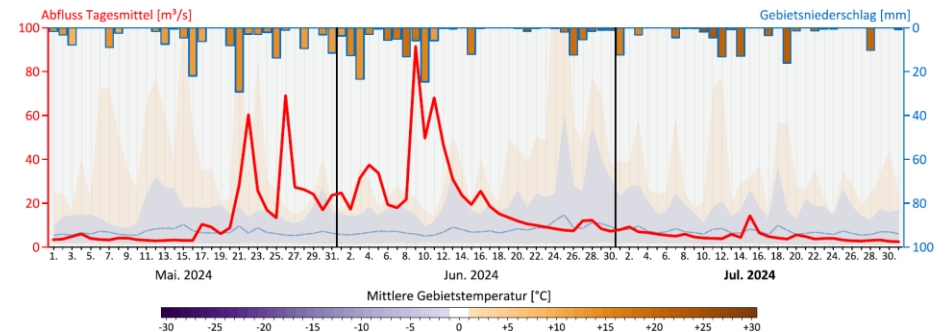
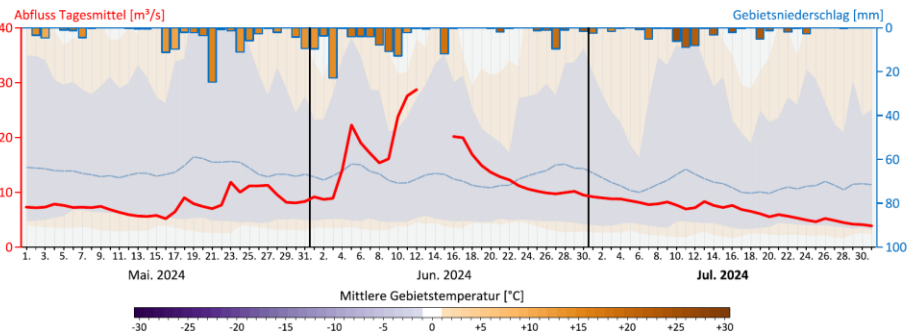
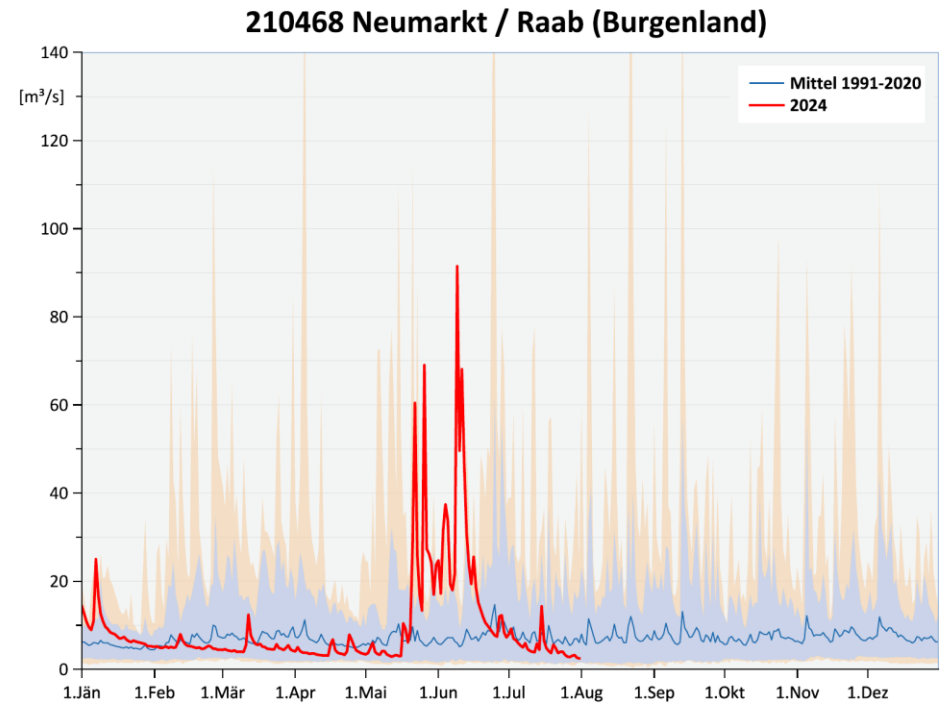
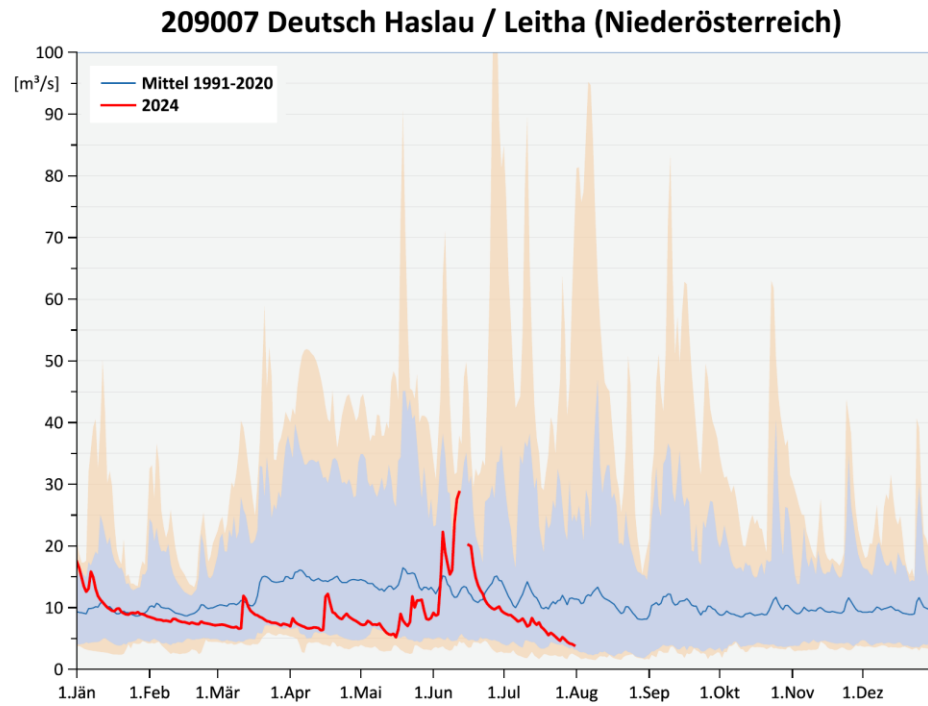


Abbildung 18. Pegel Deutsch Haslau und Neumarkt. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.



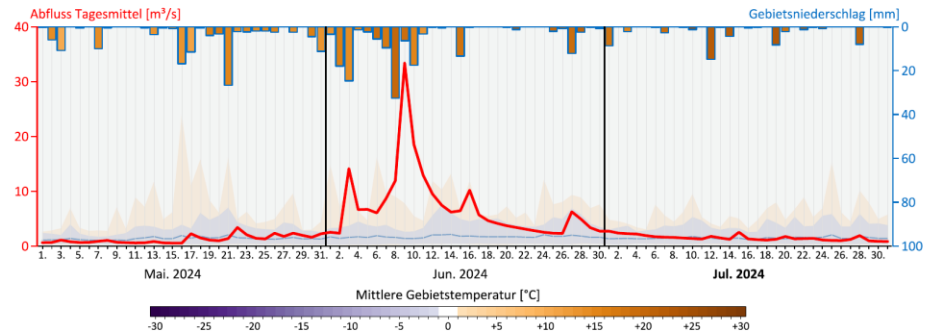
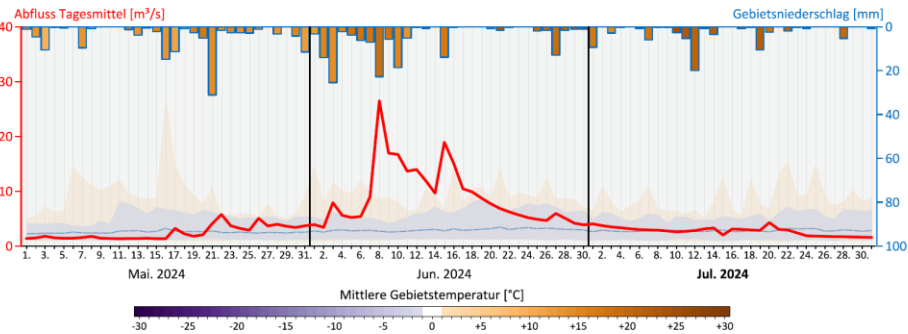
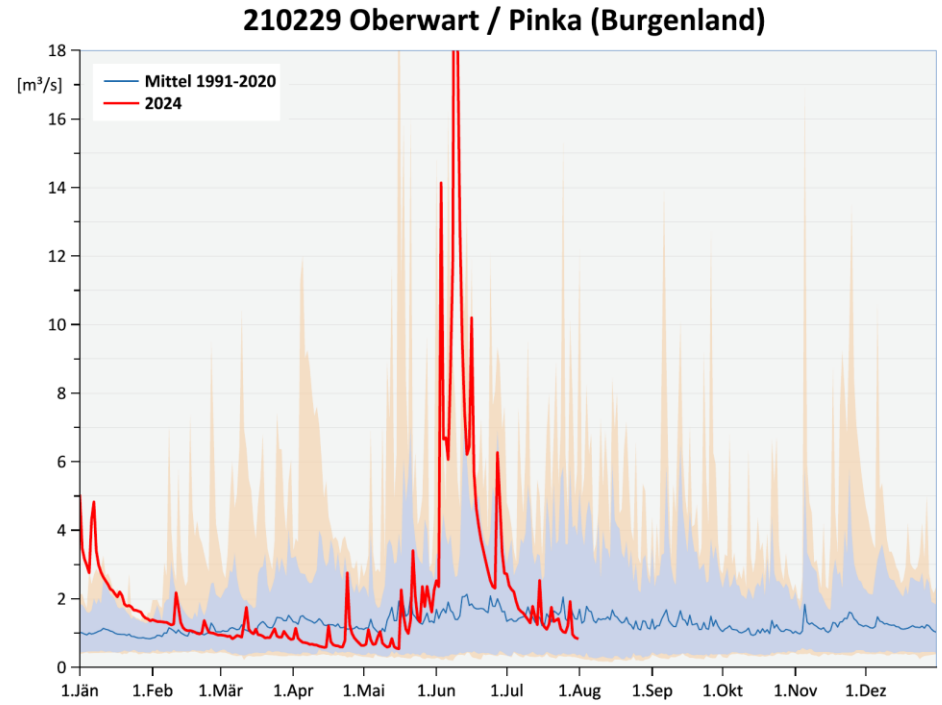
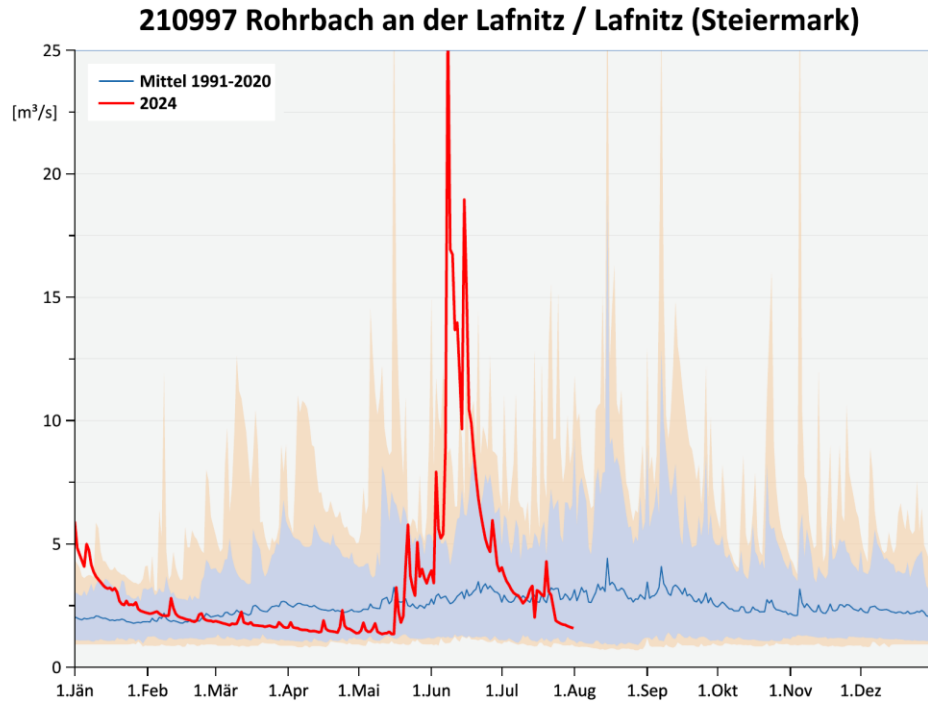
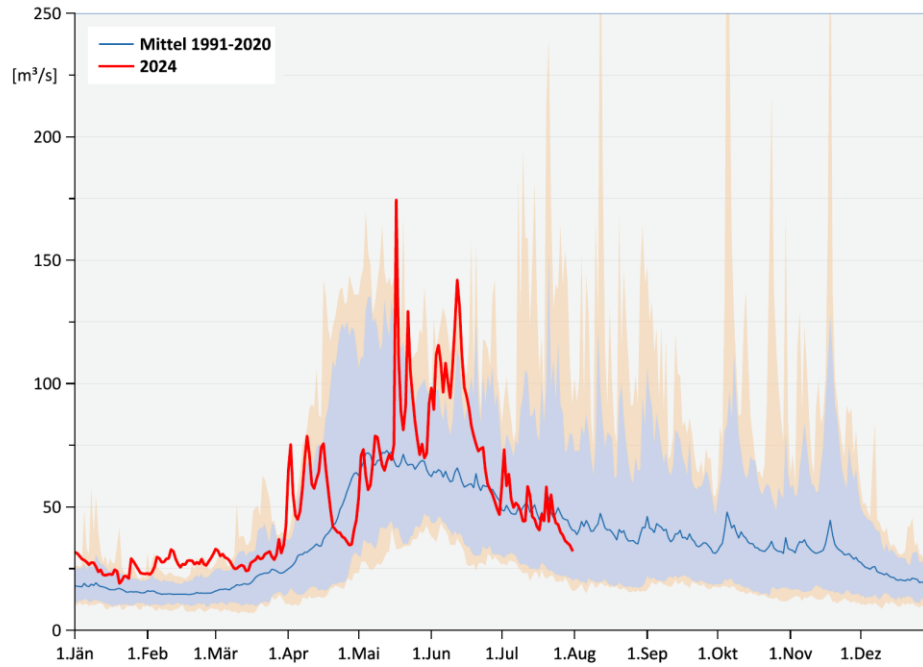


Abbildung 19. Pegel Rohrbach an der Lafnitz und Oberwart. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

211086 Gestüthof / Mur (Steiermark)



211243 Kindtal / Mürz (Steiermark)

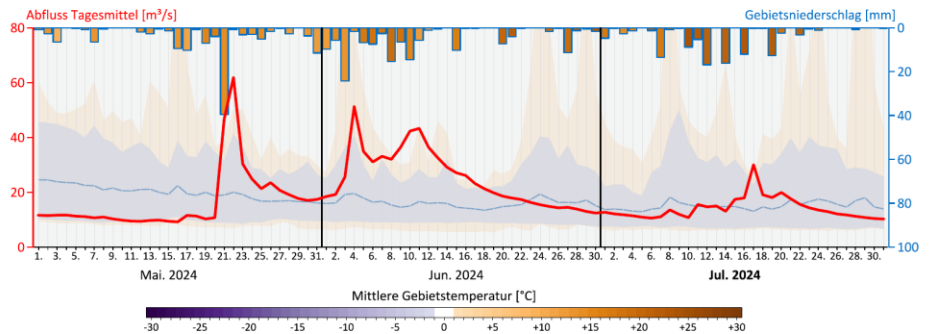
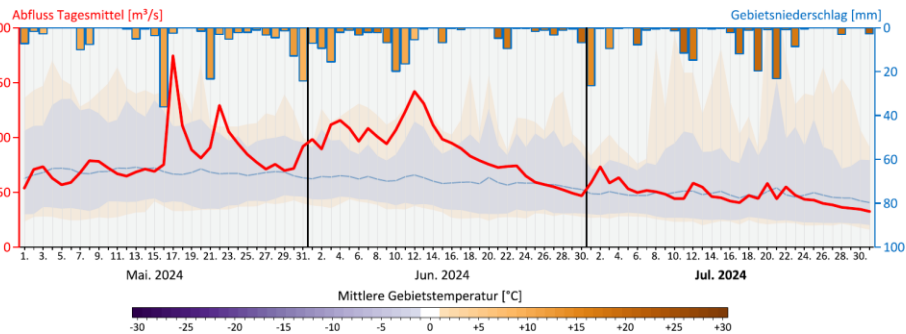
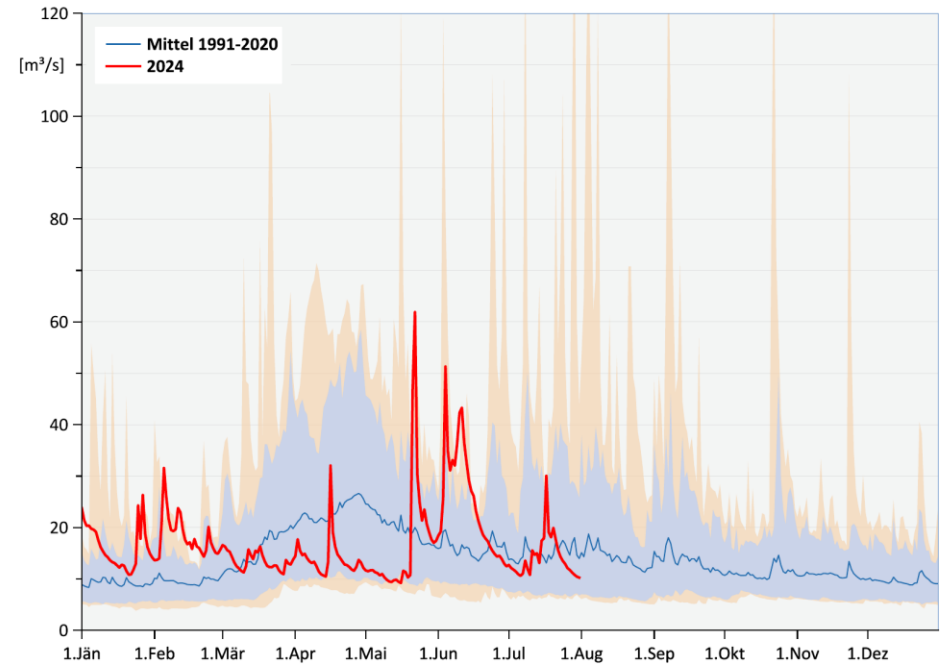
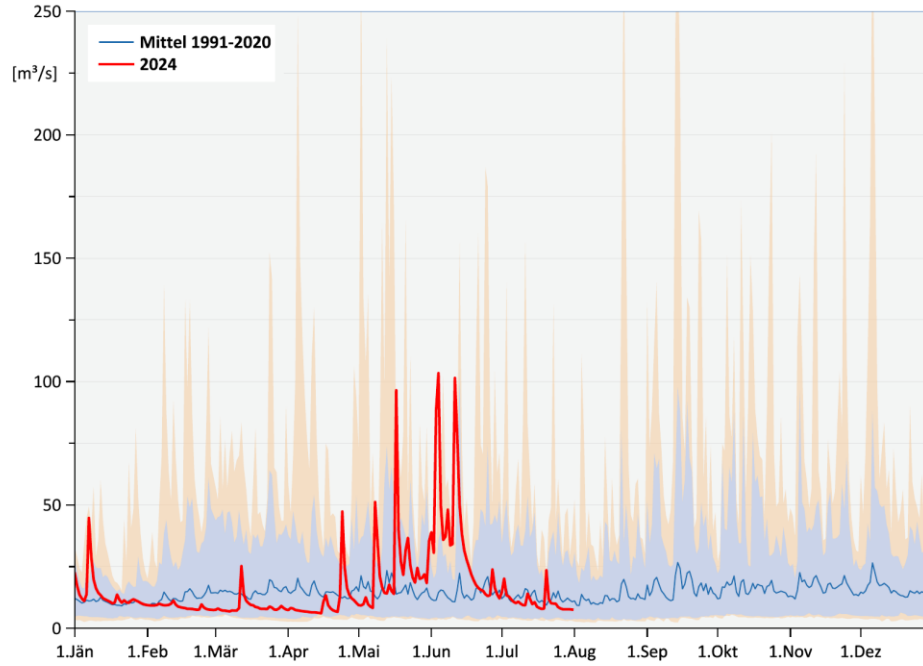


Abbildung 20. Pegel Gestüthof und Kindtal. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

**211458 Leibnitz / Sulm (Steiermark)**



**211490 Mureck / Mur (Steiermark)**

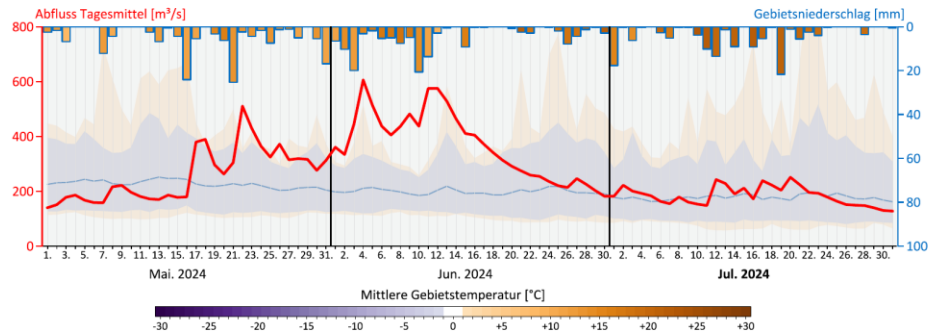
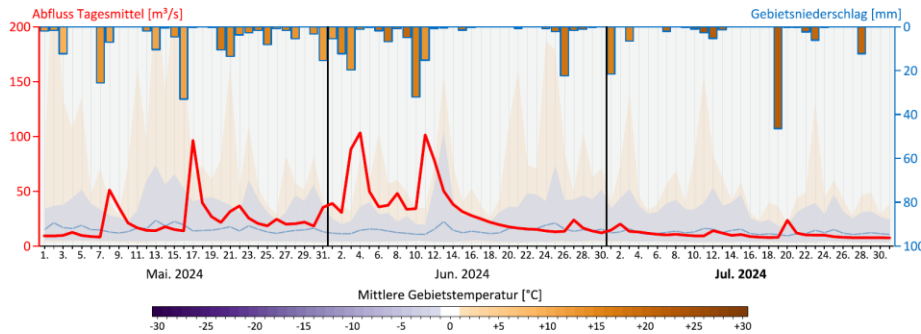
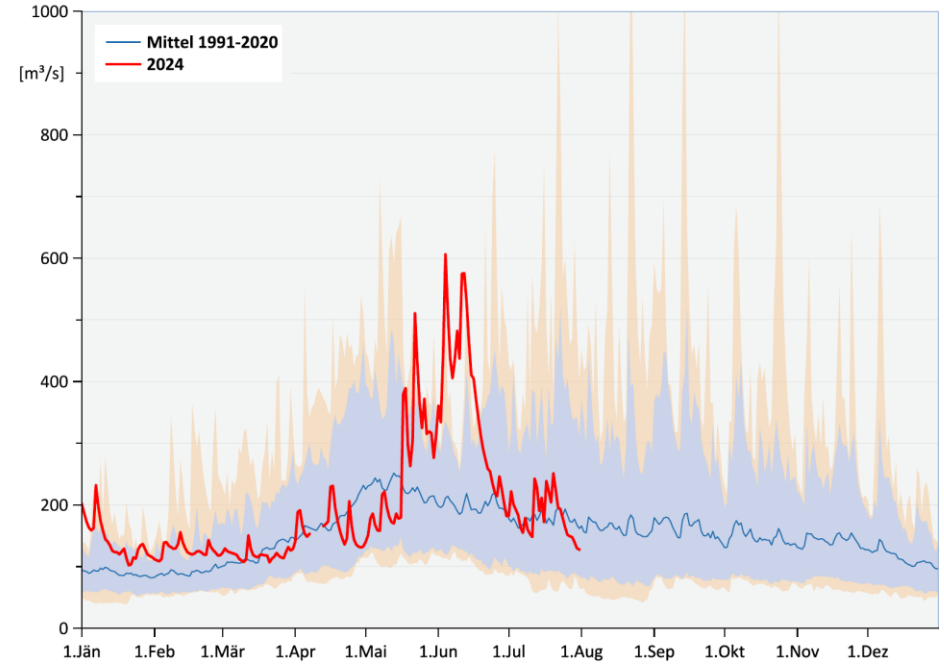
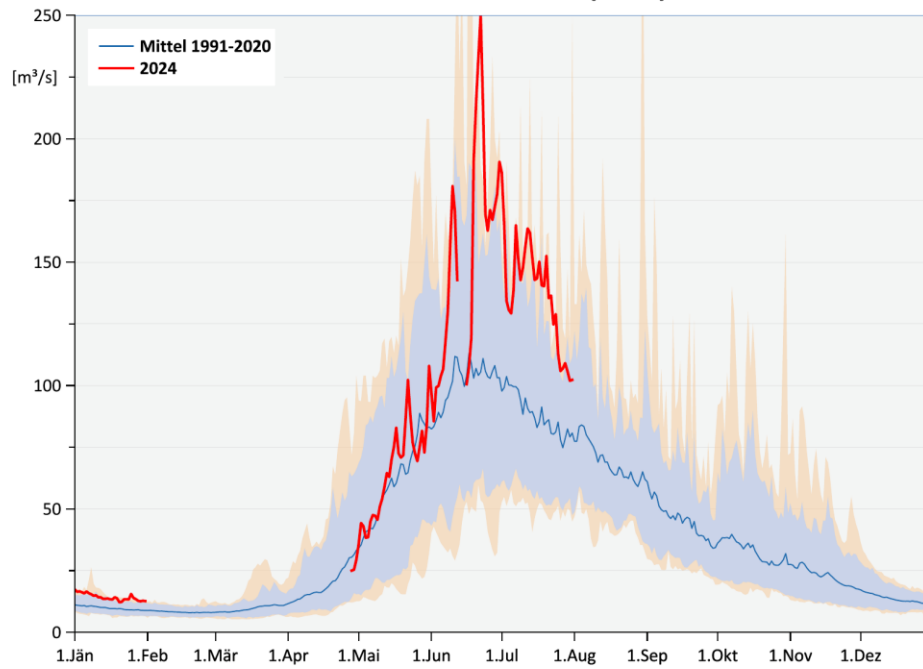


Abbildung 21. Pegel Leibnitz und Mureck. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-  
summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

212167 Lienz / Isel (Tirol)



212373 Winklern / Möll (Kärnten)

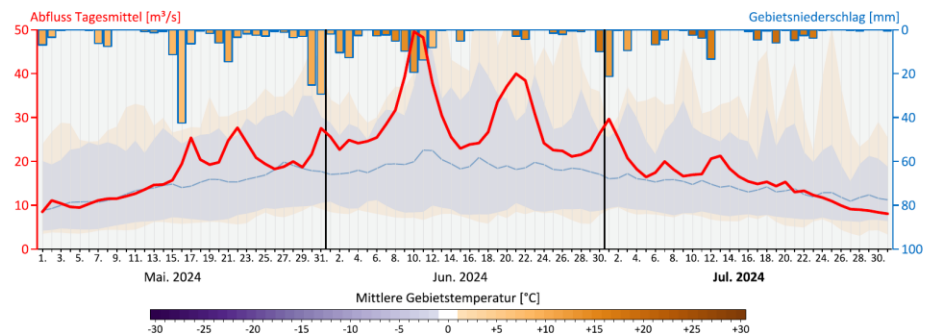
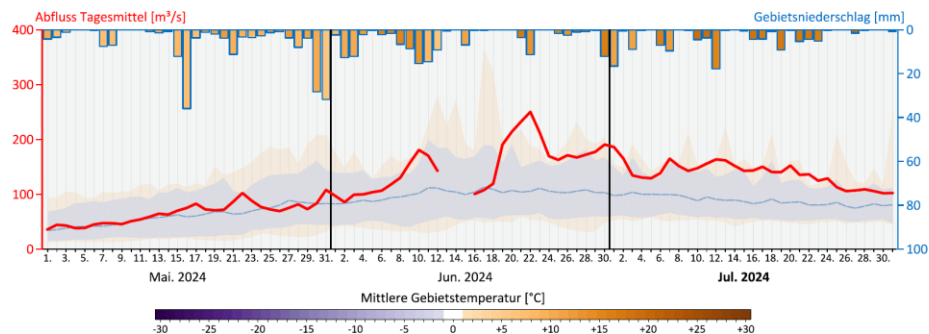
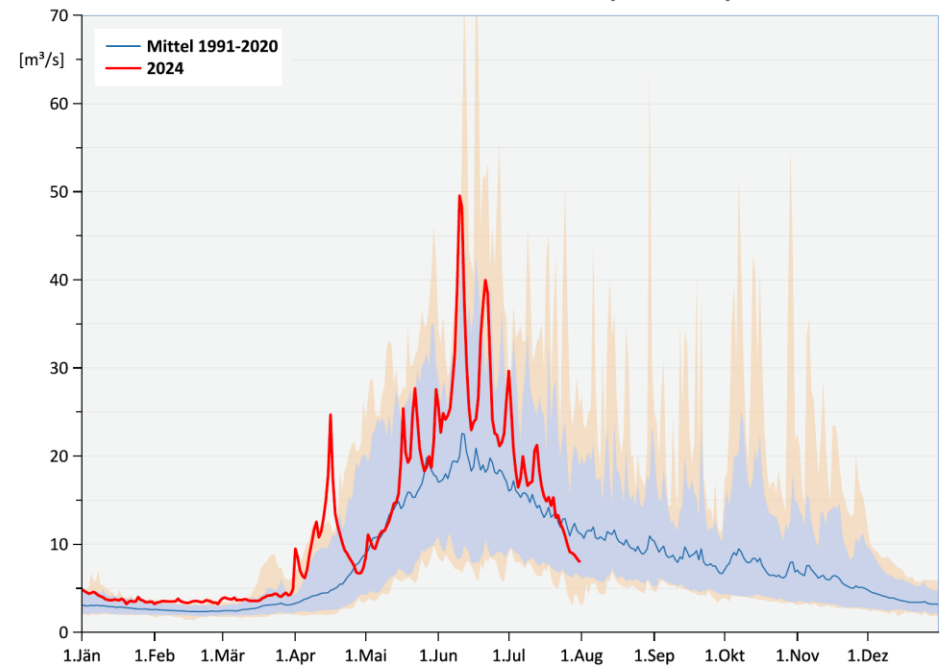


Abbildung 22. Pegel Lienz und Winklern. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten. *Hinweis: Lienz zeitw. durch Baumaßnahmen beeinflusst!*

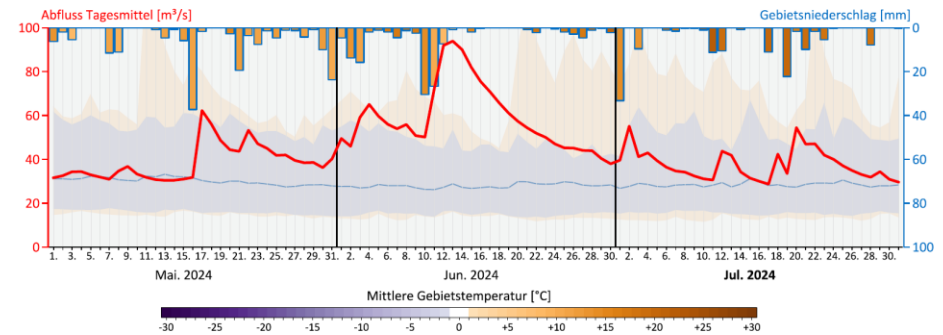
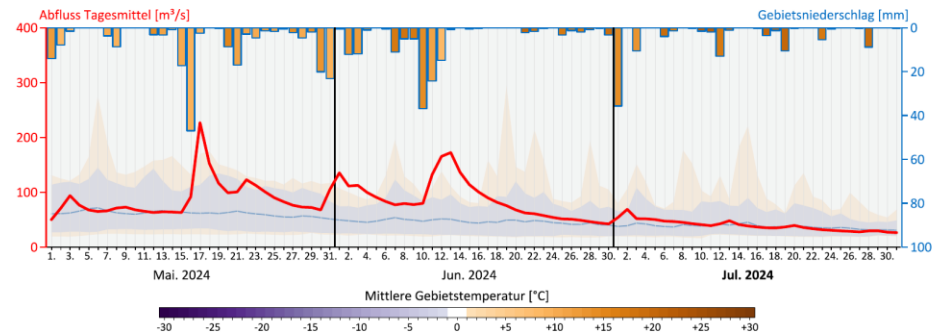
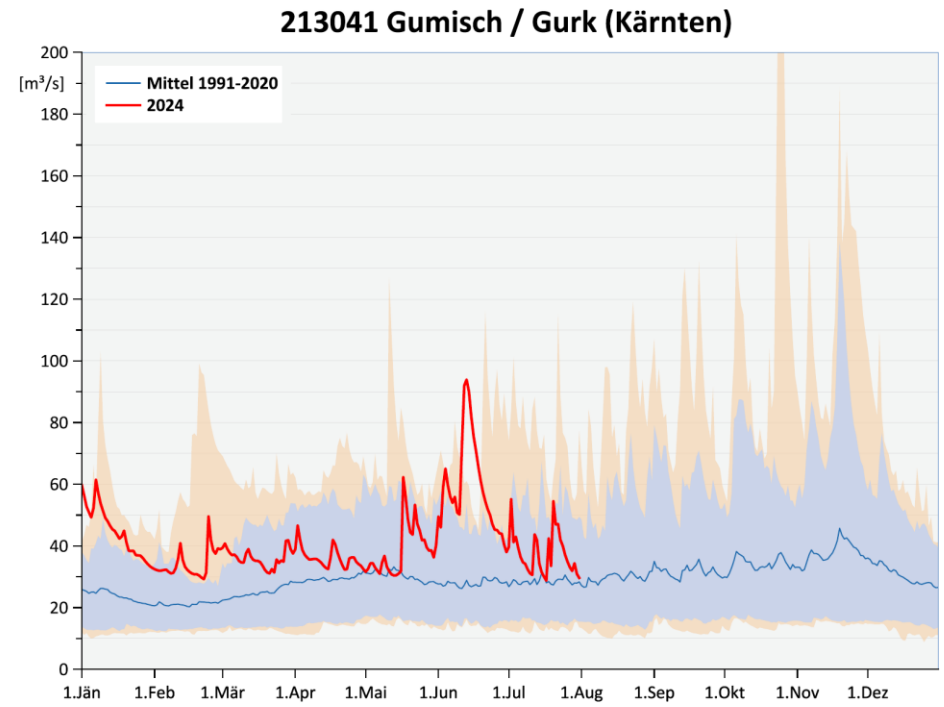
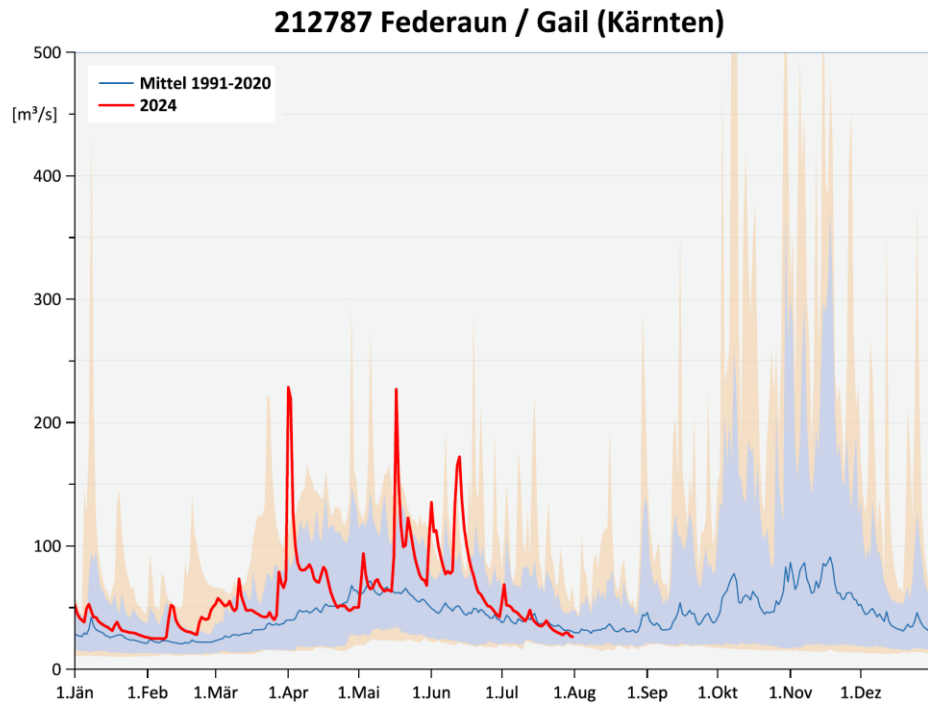
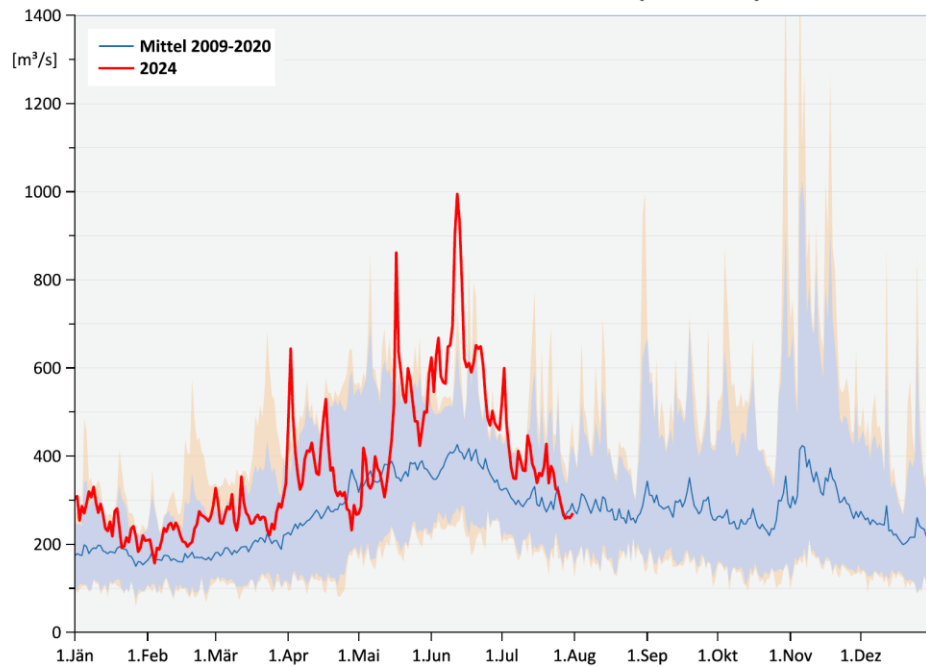


Abbildung 23. Pegel Federaun und Gumisch. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

213173 Lavamünd Ort / Drau (Kärnten)



213090 Krottendorf / Lavant (Kärnten)

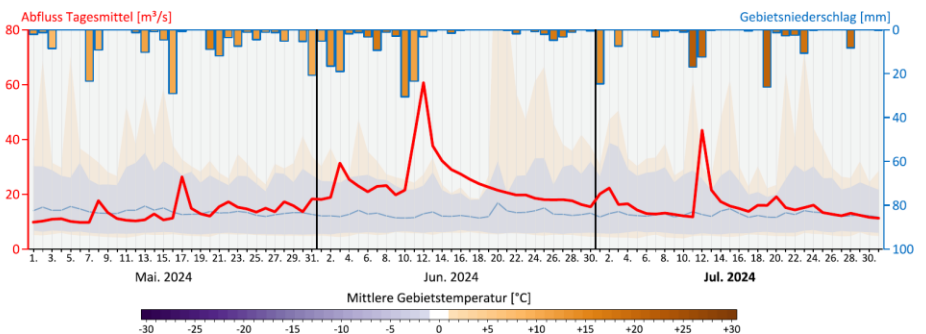
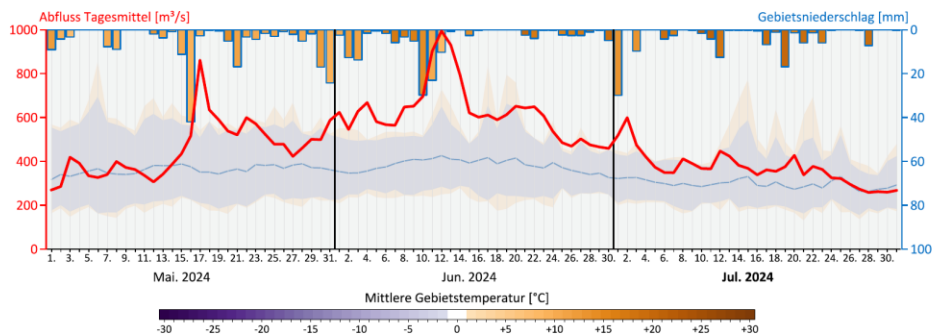
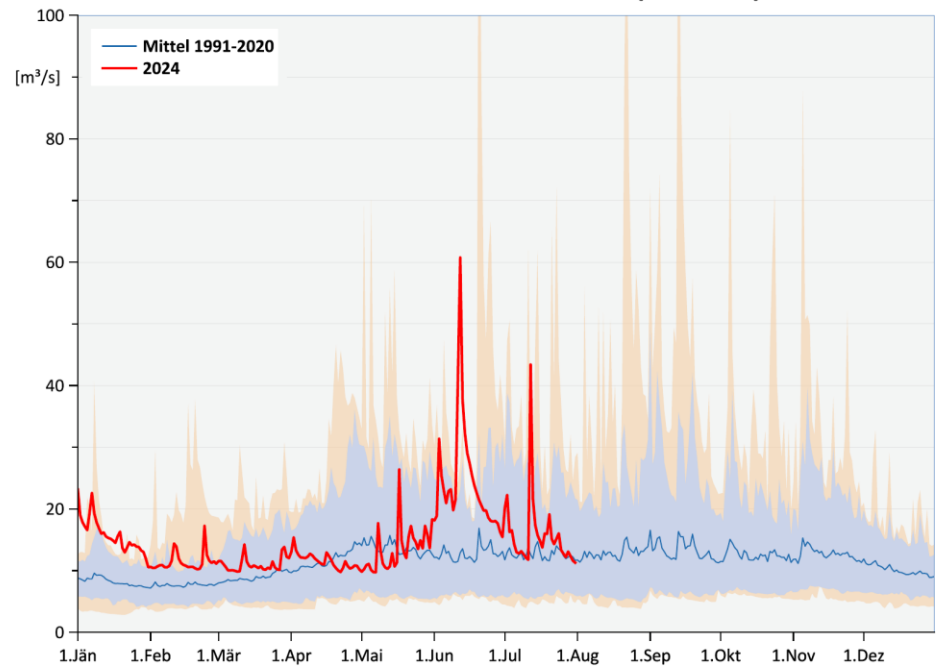


Abbildung 24. Pegel Lavamünd Ort und Krottendorf. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

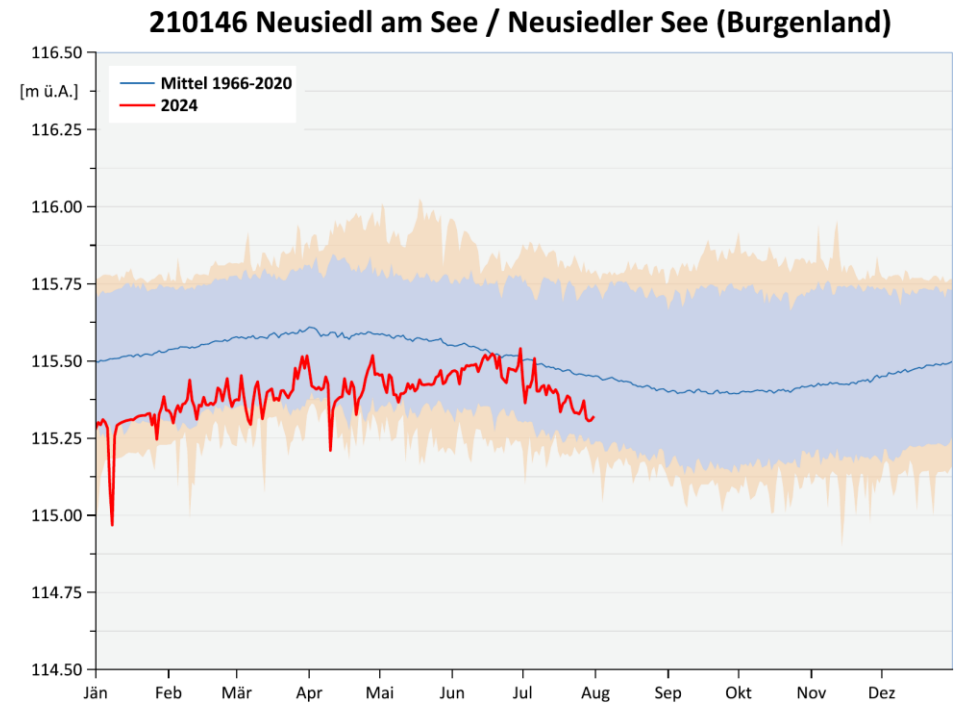
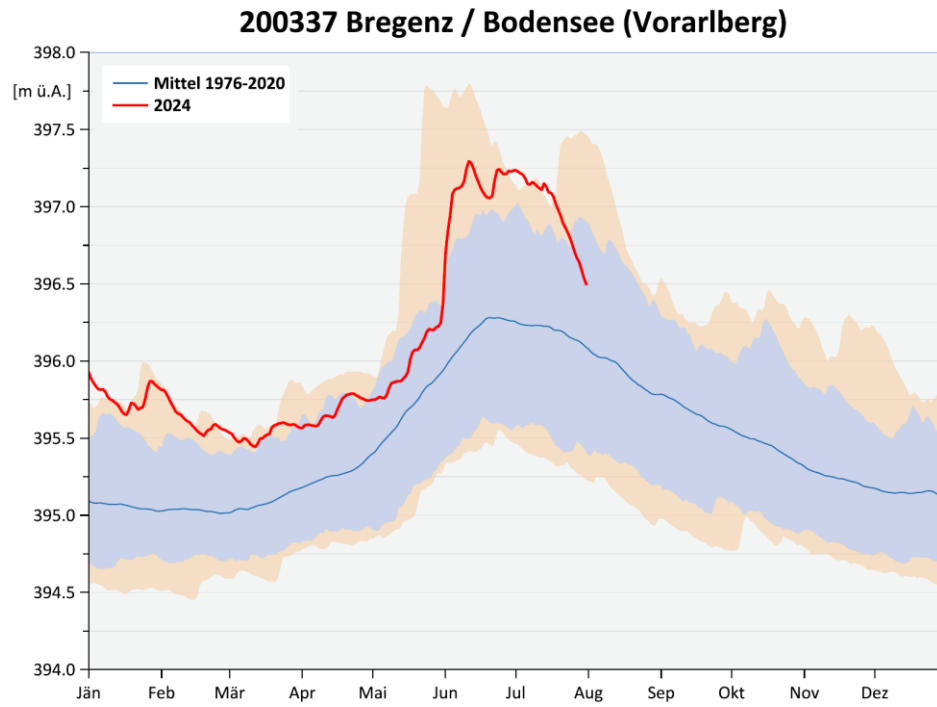


Abbildung 25. Pegel Bregenz (Bodensee) und Neusiedl am See (Neusiedler See): Wasserstände (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

# Ganglinien (Grundwasser)

<b>Vorarlberg</b>	Seite 41
<b>Tirol</b>	Seite 42
<b>Salzburg</b>	Seite 43
<b>Kärnten</b>	Seite 44
<b>Oberösterreich</b>	Seite 45
<b>Niederösterreich und Wien</b>	Seiten 46/47
<b>Steiermark</b>	Seite 48
<b>Burgenland</b>	Seite 49



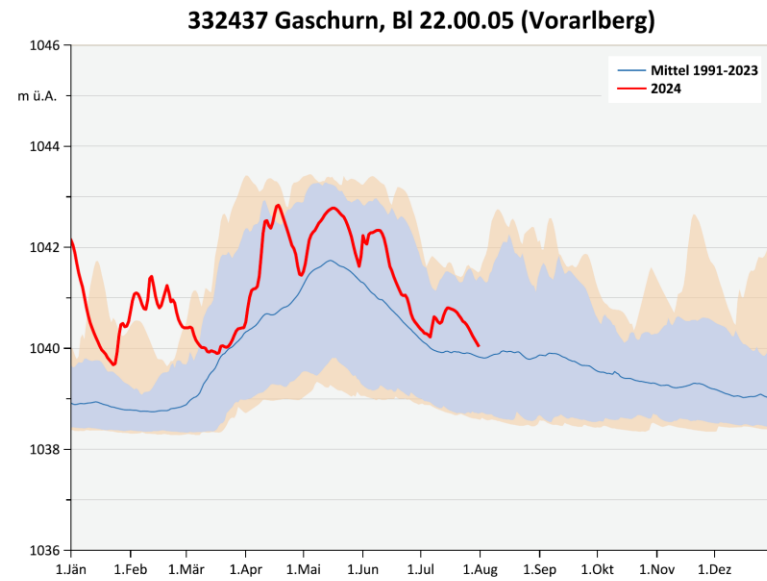
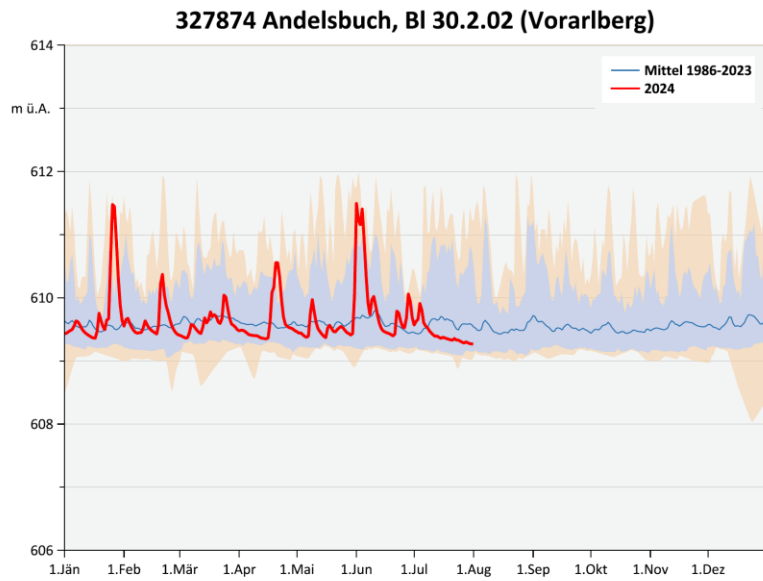
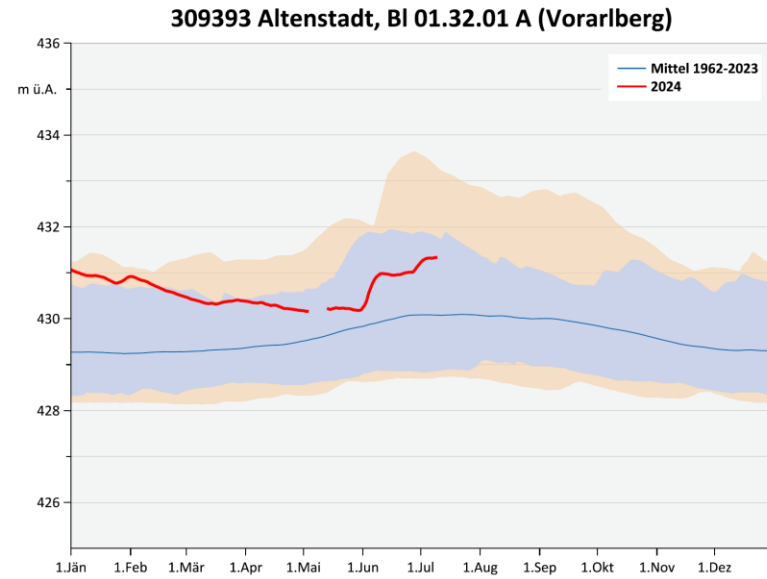
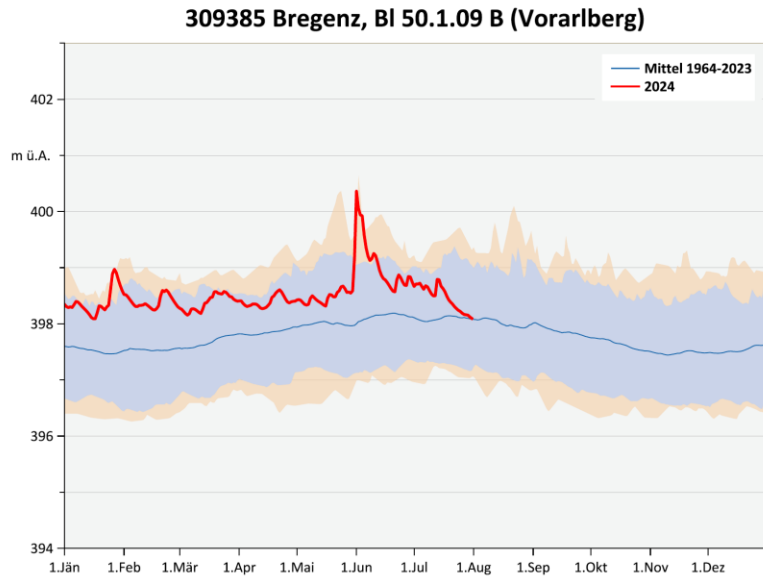


Abbildung 26. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Rheintal, Bregenzer Wald, Montafon) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

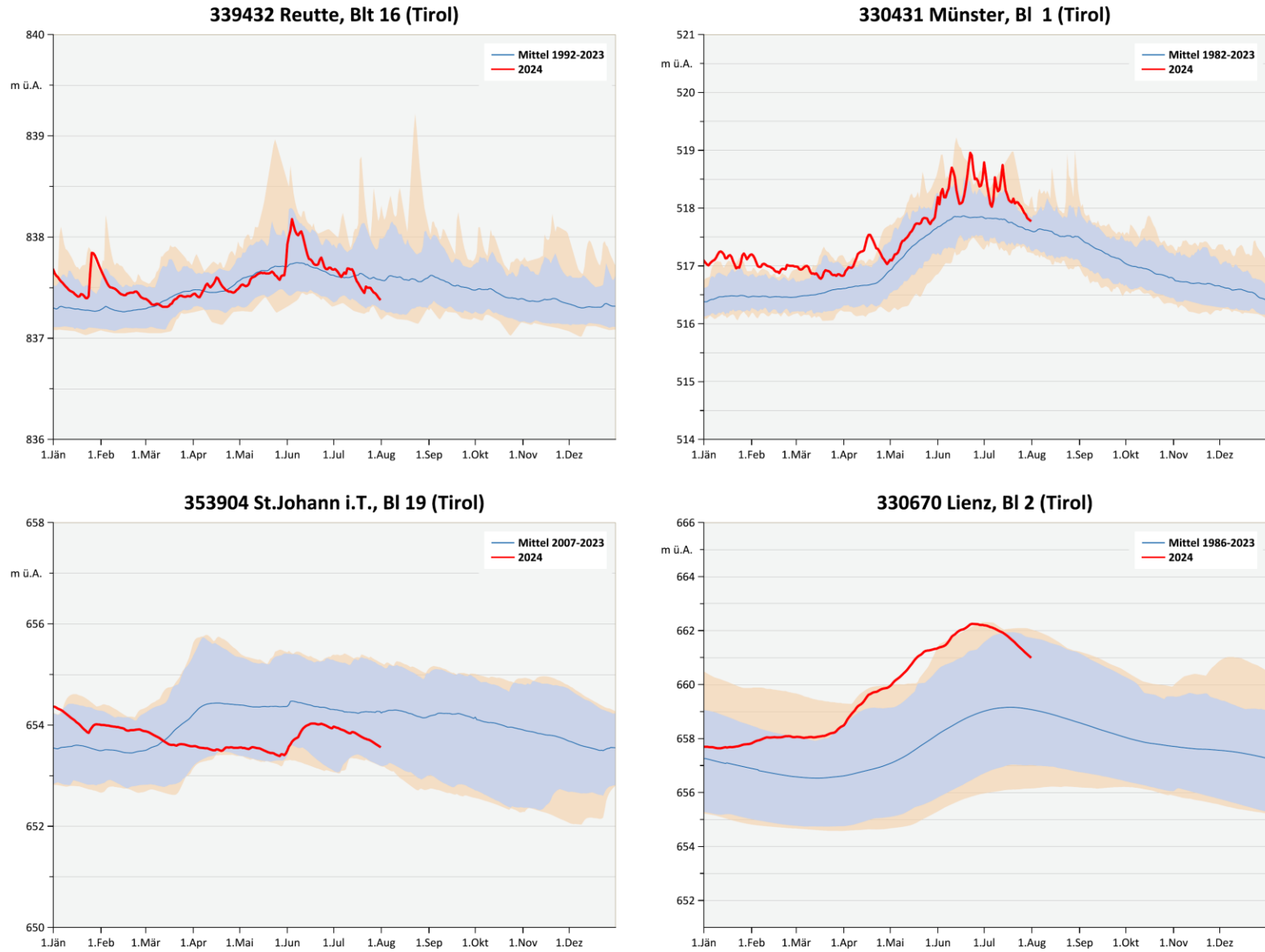


Abbildung 27. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Unteres Lechtal, Unteres Inntal, Großachengebiet, Lienzer Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

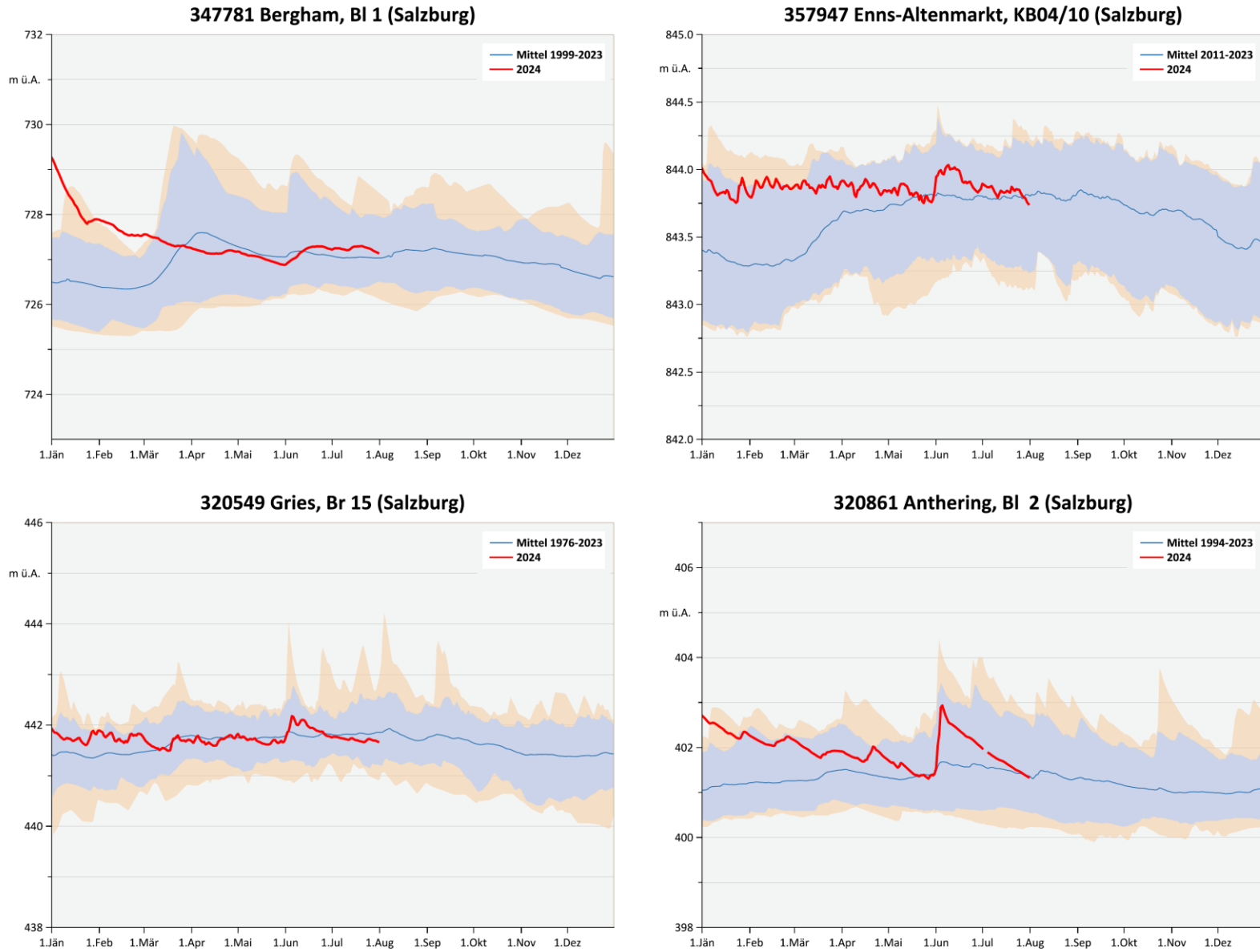


Abbildung 28. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Saalachbecken, Oberes Ennstal, Unteres Salzachtal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

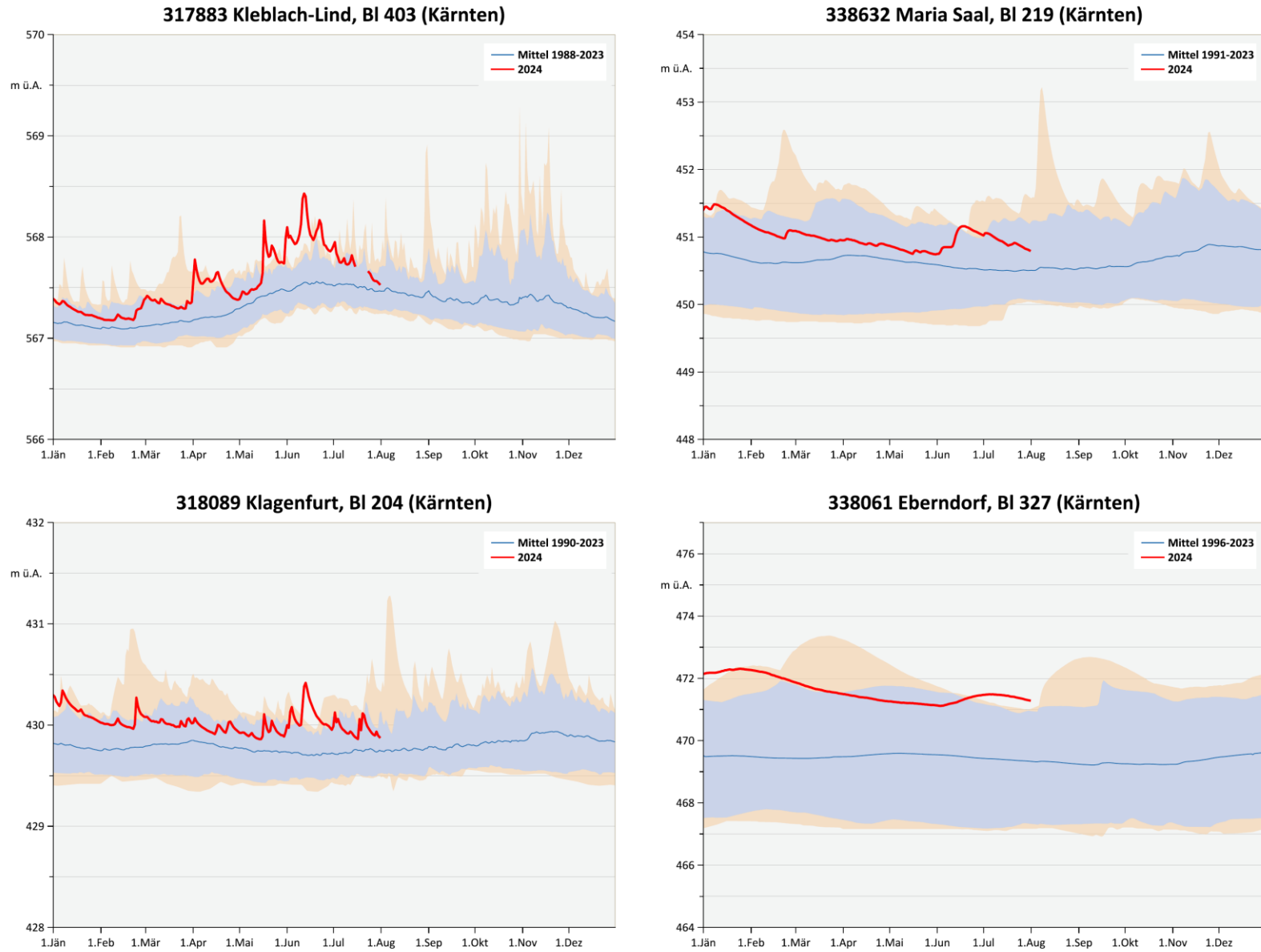


Abbildung 29. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Oberes Drautal, Zollfeld, Klagenfurter Becken, Jauntal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

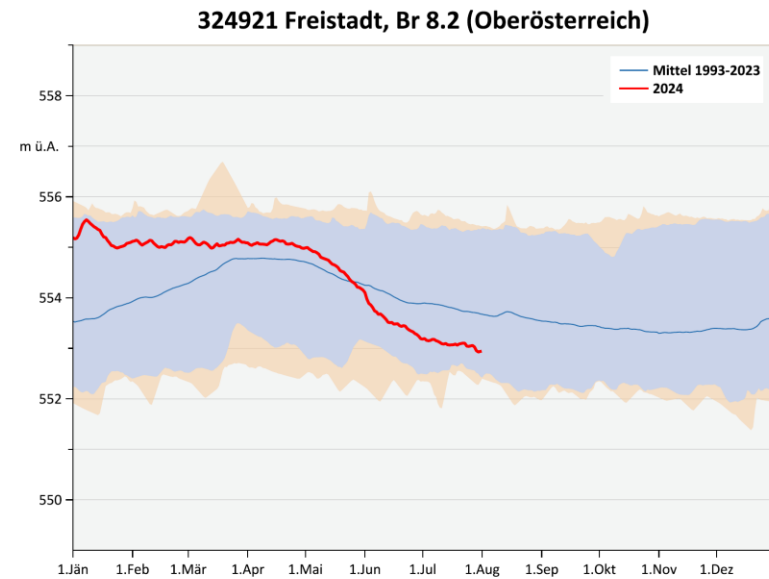
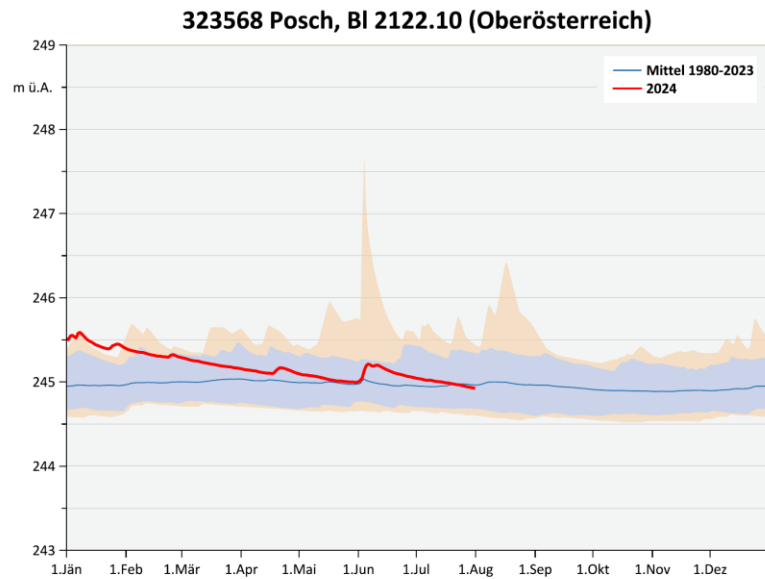
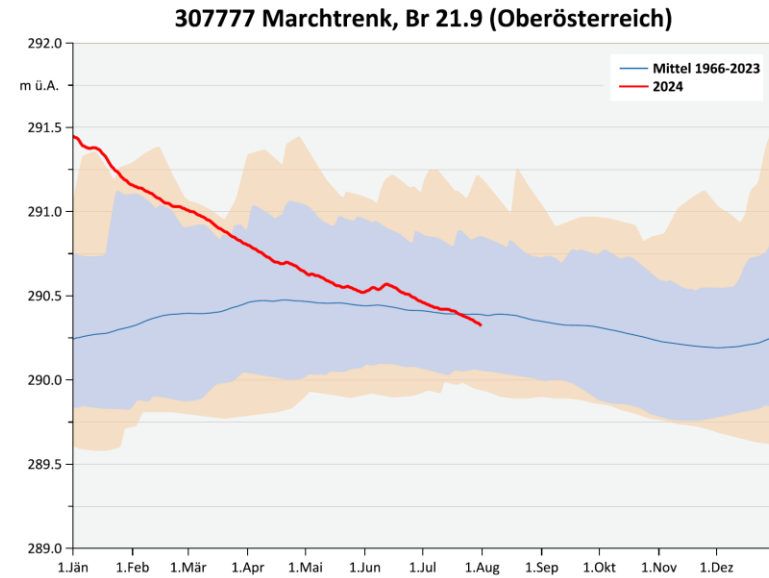
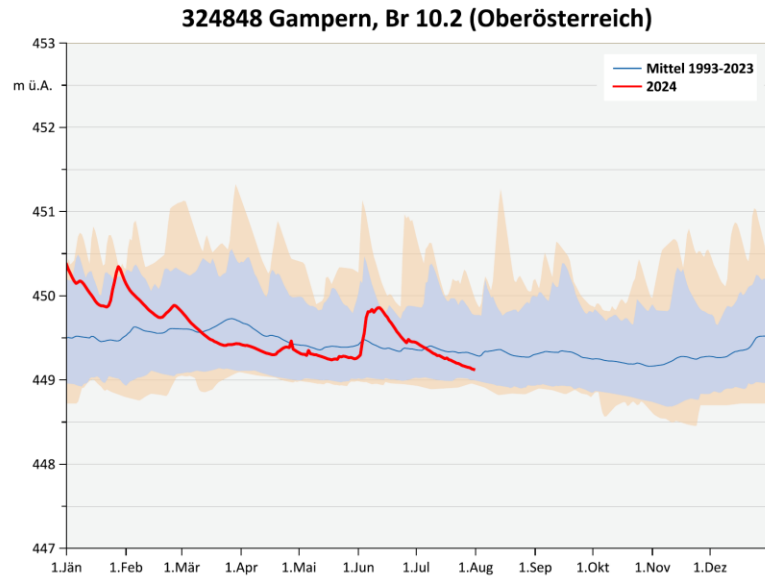


Abbildung 30. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Vöckla-Agergebiet, Welser Heide, Südliches Linzer Feld, Freistädter Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

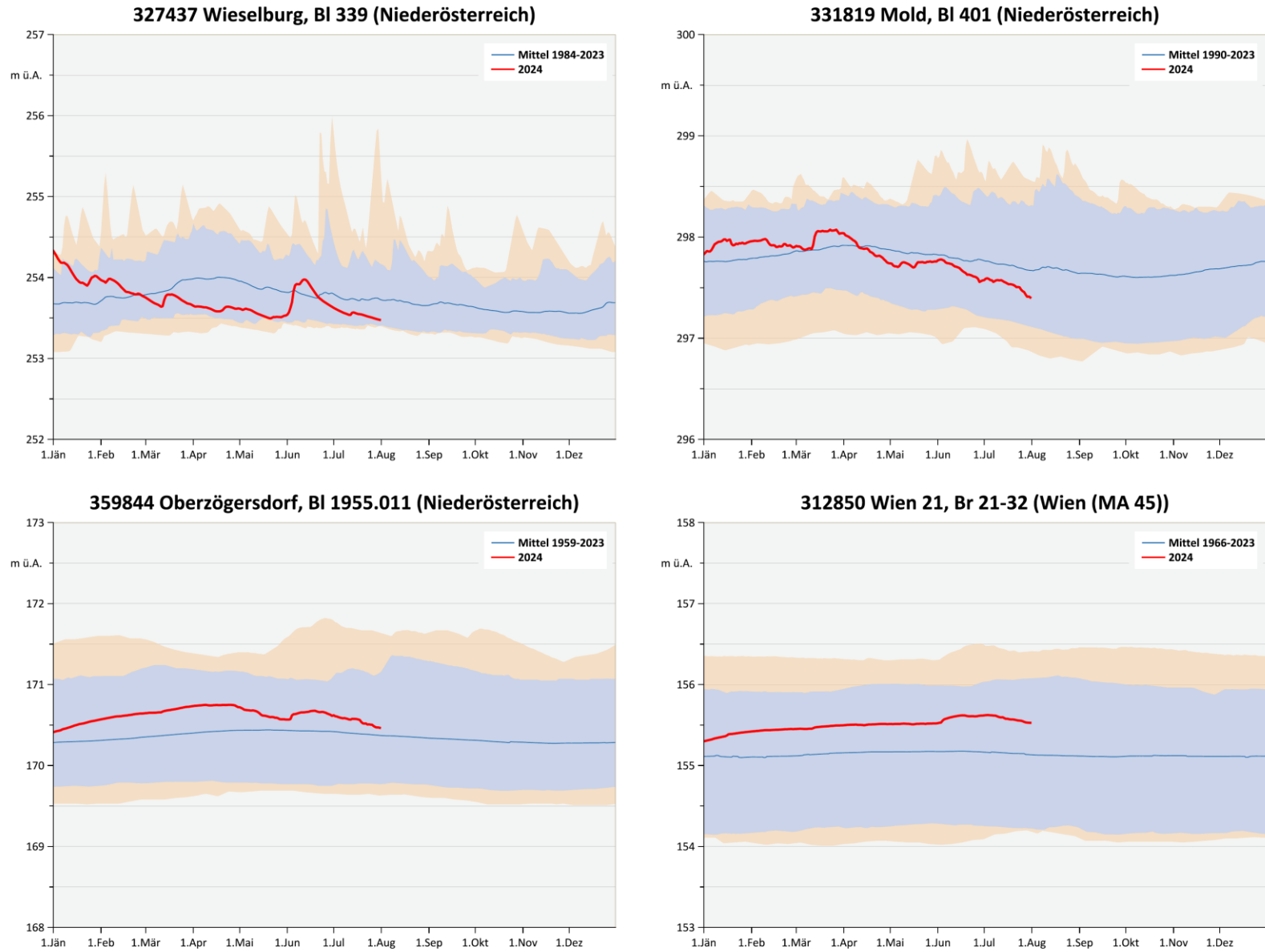


Abbildung 31. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Erlauftal, Horner Becken, Nördliches Tullner Feld, Marchfeld) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

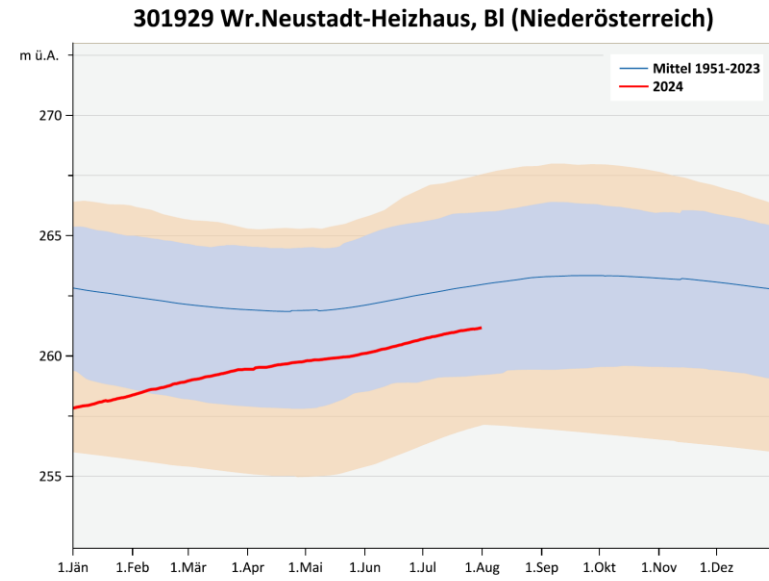
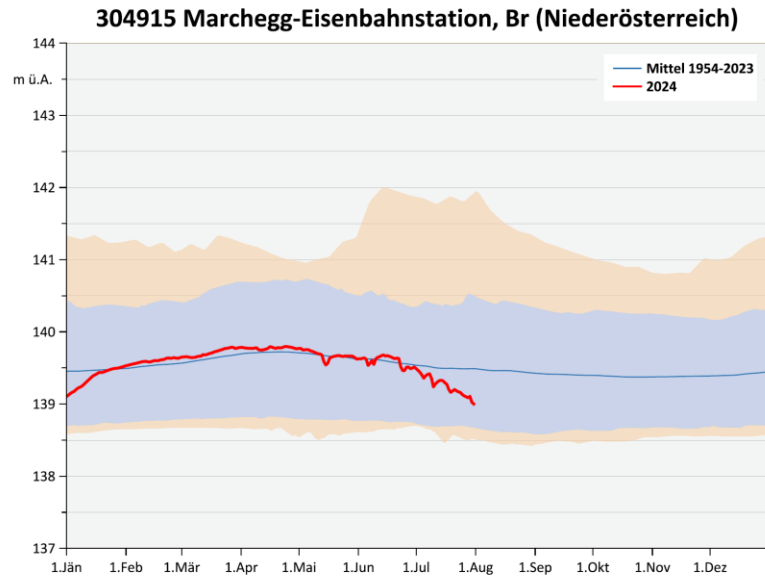


Abbildung 32. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Marchfeld, Südliches Wiener Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

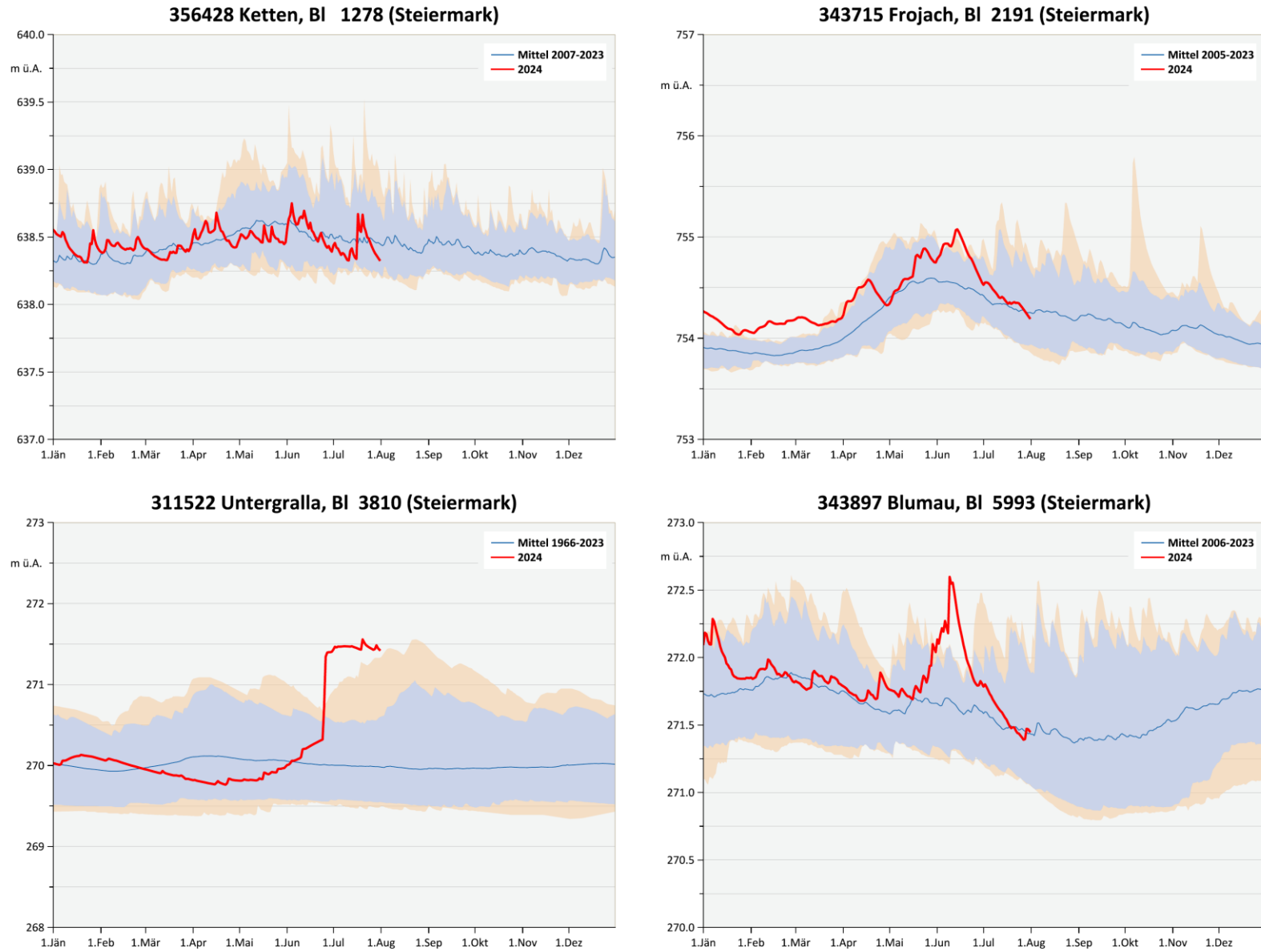


Abbildung 33. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Mittleres Ennstal, Oberes Murtal, Leibnitzer Feld, Safental) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.



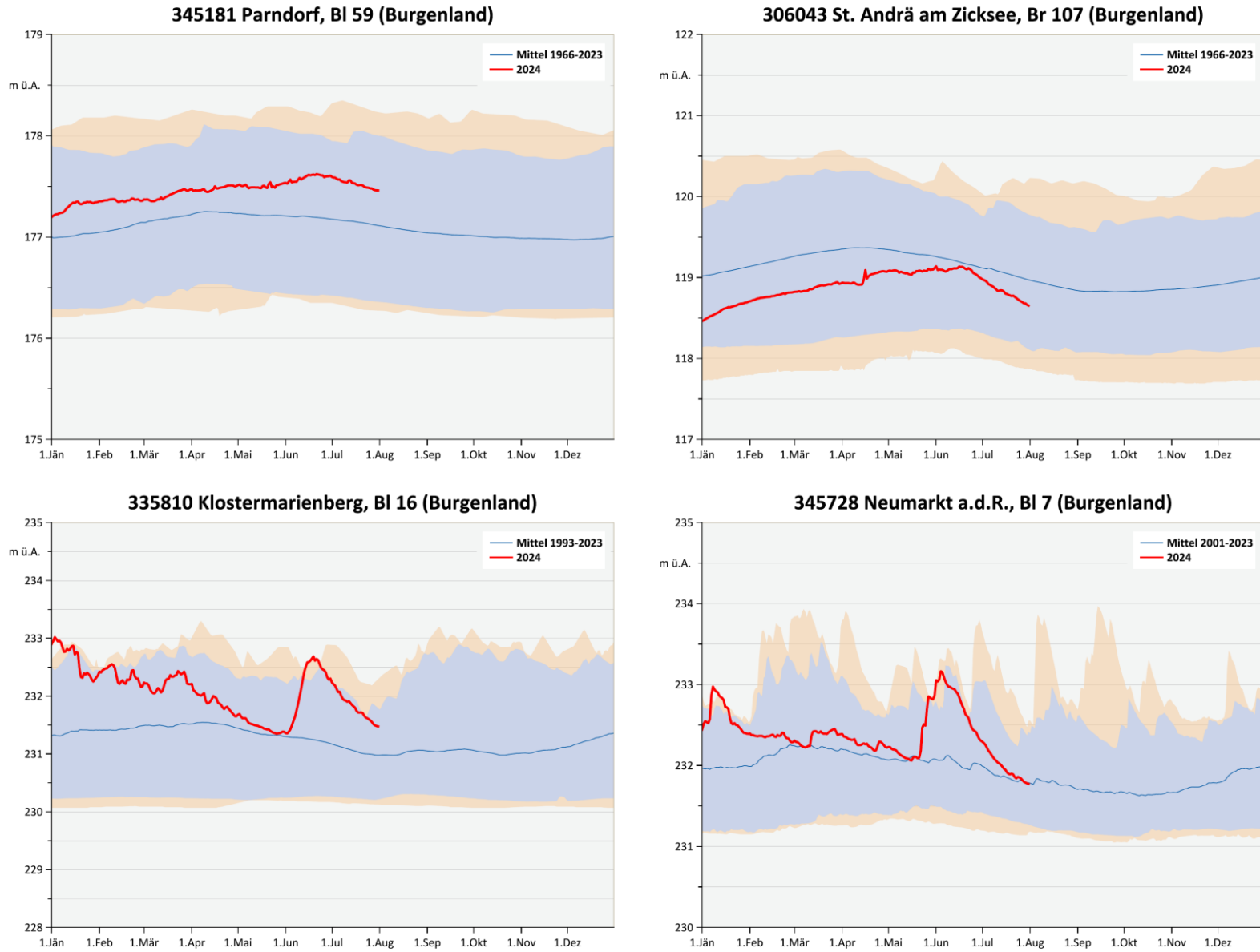


Abbildung 34. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Parndorfer Platte, Seewinkel, Rabnitztal, Raabtal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

**Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft**

Stubenring 1, 1010 Wien

[bml.gv.at](http://bml.gv.at)